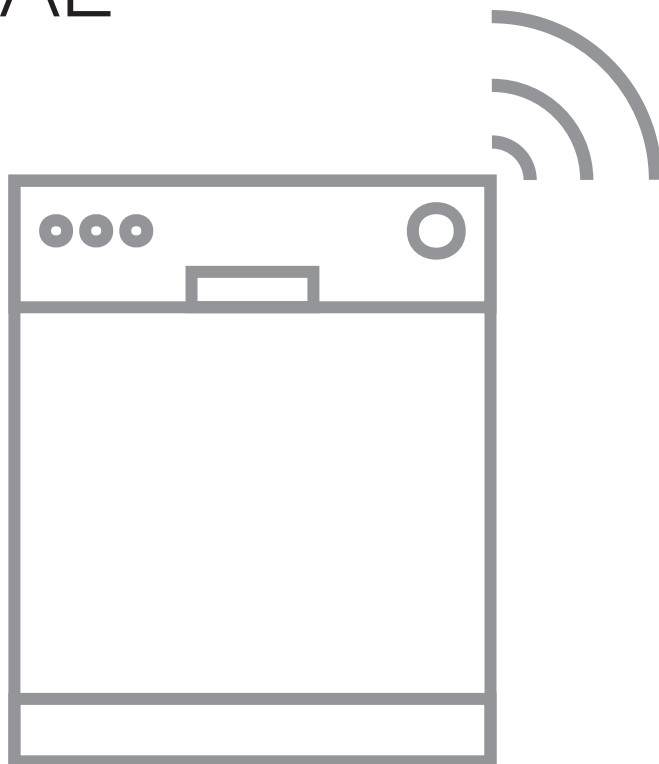


USER MANUAL



INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	5
3. MONTAGE.....	7
4. PRODUKTBESCHREIBUNG.....	9
5. BEDIENFELD.....	10
6. PROGRAMMWahl.....	11
7. GRUNDEINSTELLUNGEN	14
8. DRAHTLOSE VERBINDUNG.....	18
9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	20
10. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	21
11. TIPPS UND HINWEISE.....	24
12. REINIGUNG UND PFLEGE.....	26
13. PROBLEMBEHEBUNG.....	30
14. TECHNISCHE DATEN.....	37
15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG.....	37



FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um das Beste aus ihm herauszuholen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:

www.aeg.com/support



Registrieren Sie Ihr Produkt, um einen erstklassigen Service zu erhalten:

www.registreaeg.com

KUNDENDIENST UND SERVICE

Verwenden Sie immer Original-Ersatzteile.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an einen autorisierten Kundendienst wenden: Modell, PNC, Seriennummer.

Die Daten finden Sie auf dem Typenschild.

 **Warnungs-/Sicherheitshinweise**

 **Allgemeine Informationen und Empfehlungen**

 **Informationen zum Umweltschutz**

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit

zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.

- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zur Reinigung von haushaltsüblichem Geschirr und Besteck bestimmt.
- Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.5 (0.05) / 10 (1.0) bar (MPa) liegen
- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Maßgedecken 15 beträgt.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Kundendienst oder

einer ähnlich qualifizierten Person zur Vermeidung einer Gefahrenquelle ersetzt werden.

- **WARNUNG:** Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen müssen mit den Spitzen nach unten in den Korb geladen oder in horizontaler Position platziert werden.
- Lassen Sie das Gerät bei geöffneter Tür nicht unbeaufsichtigt, damit Sie nicht versehentlich auf diese treten.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neuen mitgelieferten Schlauchsätzen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



WARNUNG!

Die Montage des Geräts darf nur von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen

Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.

- Montieren Sie das Gerät an einem sicheren und geeigneten Ort, der den Montageanforderungen entspricht.
- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- **Achtung:** Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen

Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.

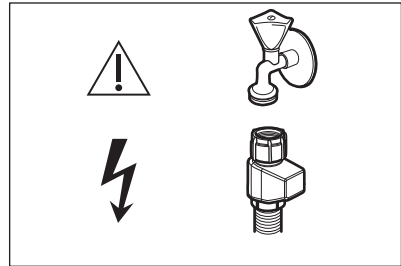
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Dieses Gerät ist mit einem 13 A-Netzstecker ausgestattet. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, setzen Sie immer eine 13 A-Sicherung des Typs ASTA (BS 1362) ein (nur GB und Irland).

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Zum Schutz des Trinkwassers muss das beiliegende Rückschlagventil zwischen dem Wasserhahn und dem Wasserversorgungsschlauch installiert werden.
- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der

Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.

- Das Wasserschutzsystem funktioniert nicht ohne Netzspannung. In diesem Fall besteht Überschwemmungsgefahr.
- Der Wasserzulaufschlauch hat ein Sicherheitsventil und eine Hülle mit einem inneren Netzkabel.



WARNING!

Gefährliche Spannung.

2.4 Gebrauch

- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Geschirrspülmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Geschirrspülmittelverpackung.
- Das Wasser im Gerät darf nicht getrunken werden, und es darf nicht mit dem Wasser gespielt werden.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Auf dem Geschirr können Reste des Geschirrspülmittels zurückbleiben.
- Legen Sie keine Gegenstände auf die offene Gerätetür und üben Sie keinen Druck auf die offene Gerätetür aus.
- Wenn Sie die Tür während des Betriebs des Programms öffnen, dann kann heißer Dampf vom Gerät austreten.

2.5 Innenbeleuchtung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr.

- Das Gerät verfügt über eine Innenbeleuchtung. Diese leuchtet, wenn Sie die Tür öffnen und erlischt, wenn die Tür wieder geschlossen wird.
- Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

2.6 Wartung

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den autorisierten Kundendienst. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 7 Jahren nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor, Umwälz- und Ablaufpumpe, Heizungen und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen, Rohrleitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche, Ventile, Siebe und Aquastops, Struktur- und Innenteile im Zusammenhang mit Türbaugruppen, Platinen, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware

einschließlich Reset-Software. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.

- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 10 Jahren nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Türscharniere und -dichtungen, weitere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Innenablagen und Kunststoffteile wie Körbe und Deckel.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

2.7 Entsorgung



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. MONTAGE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

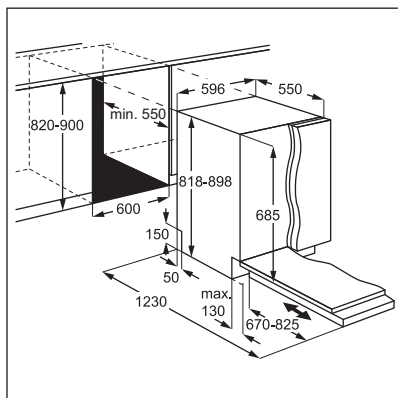
3.1 Montage



www.youtube.com/electrolux
www.youtube.com/aeg

How to install your AEG/Electrolux
60 cm Sliding Door Dishwasher



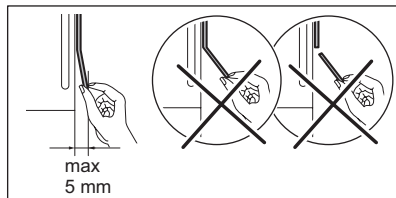
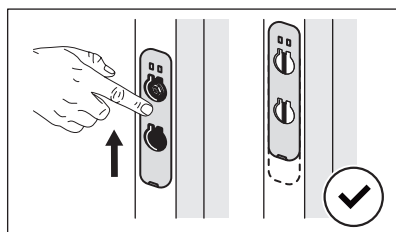
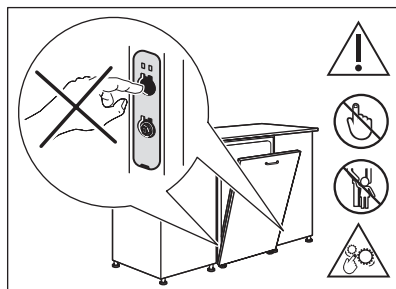


3.2 Sicherheitskappen

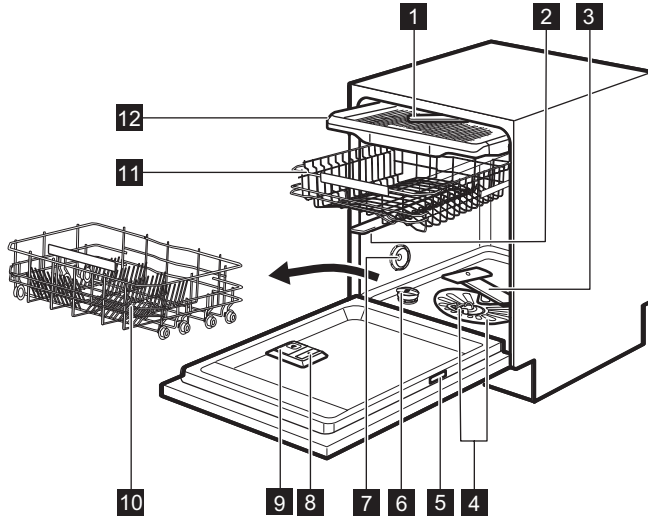
Wenn die Möbelplatte nicht installiert ist, öffnen Sie die Gerätetür vorsichtig, um eine Verletzungsgefahr zu vermeiden.

Stellen Sie nach der Installation sicher, dass die Kunststoffabdeckungen eingerastet sind. Die Beschädigung oder das Entfernen der Kunststoffabdeckungen an den Seiten der Tür kann die Funktionalität des Geräts beeinträchtigen und eine Verletzungsgefahr darstellen. Wenn die Kunststoffabdeckung beschädigt ist, wenden Sie sich an den autorisierten

Kundendienst, um sie durch die neue zu ersetzen.



4. PRODUKTBESCHREIBUNG



- 1** Deckensprüharm
- 2** Oberer Sprüharm
- 3** Unterer Sprüharm
- 4** Siebe
- 5** Typenschild
- 6** Salzbehälter
- 7** Entlüftung

- 8** Klarspülmittel-Dosierer
- 9** Reinigungsmittel-Spender
- 10** Unterer Korb
- 11** Oberer Korb
- 12** Besteckschublade

4.1 QR-Code auf dem Typenschild

Das Typenschild hat einen QR-Code, der auf zwei Arten verwendet werden kann.

Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera auf Ihrem Mobilgerät, um zur My AEG Kitchen-App im App Store weitergeleitet zu werden. Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Mobilgerät, um die App herunterzuladen.

Scannen Sie den QR-Code mit dem Scanner in der My AEG Kitchen-App, um

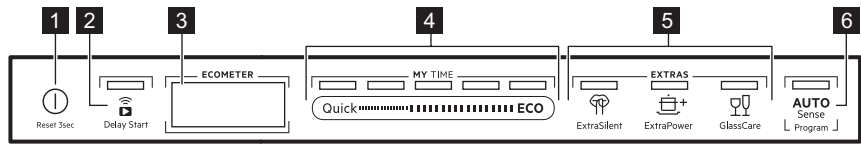
den Geschirrspüler mit Ihrem Mobilgerät zu koppeln.

4.2 Innenbeleuchtung

Das Gerät verfügt über eine Innenbeleuchtung. Sie leuchtet auf, wenn Sie die Tür öffnen oder das Gerät einschalten, wenn die Tür geöffnet ist.

Die Lampe erlischt, wenn Sie die Tür schließen oder das Gerät ausschalten. Andernfalls erlischt sie nach einiger Zeit automatisch, um Energie zu sparen.

5. BEDIENFELD



- 1

Ein-Aus-Taste / Reset-Taste
- 2

Zeitvorwahl-Knopf / Fernstart-Knopf
- 3

Display
- 4

MY TIME-Programmauswahlleiste
- 5

Optionsknöpfe (EXTRAS)
- 6

AUTO Sense-Programmknopf

5.1 Display

Im Display werden folgende Informationen angezeigt:

- ECOMETER
- Anzeigen
- Programmbezeichnung und Dauer
- Zeitvorwahl
- Informationstexte

ECOMETER zeigt an, wie sich die Programmwahl auf den Energie- und Wasserverbrauch auswirkt. Je mehr Balken leuchten, desto geringer ist der Verbrauch.

ECO zeigt das umweltfreundlichste Programm für ein mit normal verschmutztem Geschirr beladenes Gerät an.

5.2 ECOMETER



5.3 Anzeigen

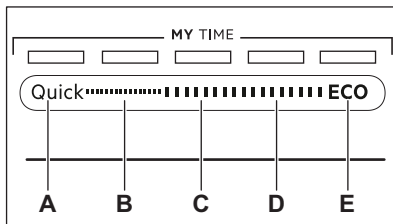
Anzeige	Beschreibung
	Klarspülmittelanzeige. Leuchtet, wenn der Klarspülmittel-Dosierer nachgefüllt werden muss. Siehe „Vor der ersten Inbetriebnahme“.
	Salzanzeige. Leuchtet, wenn der Salzbehälter nachgefüllt werden muss. Siehe „Vor der ersten Inbetriebnahme“.
	Machine Care-Anzeige. Leuchtet, wenn der Geräteinnenraum mit dem Programm Machine Care gereinigt werden muss. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Trocknungsphasenanzeige. Leuchtet, wenn ein Programm mit Trocknungsphase gewählt wurde. Blinkt während der Trocknungsphase. Siehe „Programmauswahl“.

Anzeige	Beschreibung
	Wi-Fi-Anzeige. Leuchtet auf, wenn Sie die drahtlose Verbindung aktivieren. Sehen Sie „ Drahtlose Verbindung “.
	Fernstart-Anzeige. Leuchtet, wenn Sie den Fernstart einschalten. Siehe „ Täglicher Gebrauch “.
	Delay Start-Anzeige. Leuchtet auf, wenn Sie die Zeitvorwahl einstellen. Siehe „ Täglicher Gebrauch “.
	Pause-Anzeige. Blinkt, wenn Sie ein Spülprogramm oder die Zeitvorwahl anhalten, indem Sie die Gerätetür öffnen. Siehe „ Täglicher Gebrauch “.
	Warn-Anzeigen. Bei einer Störung des Geräts leuchten diese. Siehe hierzu „ Fehlersuche “.

6. PROGRAMMWahl

6.1 MY TIME

MY TIME Auswahlleiste ermöglicht die Auswahl eines geeigneten Spülprogramms je nach Programmdauer.



- Quick** ist das kürzeste Programm (**30min**) zum Spülen von vor kurzem benutzten Geschirr oder leicht verschmutztem Geschirr.
- 1h** ist ein Programm zum Spülen von kürzlich benutztem Geschirr mit leicht angetrockneten Speiseresten.
- 1h 30min** ist ein Programm zum Spülen und Trocknen von normal verschmutztem Geschirr.
- 2h 40min** ist ein Programm zum Spülen und Trocknen von stark verschmutztem Geschirr.
- ECO** ist das längste Programm und gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. Dies ist das

Standardprogramm für Prüfinstitute. ¹⁾

6.2 AUTO Sense

Das Programm AUTO Sense passt das Spülprogramm automatisch an die Beladung an.

Das Gerät erkennt den Verschmutzungsgrad und die Anzahl der Geschirrtteile in den Körben. Es stellt dann die Wassertemperatur und -menge sowie die Programmdauer ein.

6.3 EXTRAS

Sie können die Programmwahl an Ihre Anforderungen anpassen durch das Einschalten von EXTRAS.

ExtraSilent

 ExtraSilent reduziert das vom Gerät erzeugte Geräusch. Wenn die Option eingeschaltet ist, arbeitet die Spülpumpe leiser mit einer geringeren Drehzahl. Aufgrund der niedrigen Drehzahl verlängert sich die Programmdauer.

¹⁾ Dieses Programm dient der Überprüfung der Einhaltung der Verordnung der Ecodesign-Kommission (EU) 2019/2022.

ExtraPower

 ExtraPower verbessert die Spülergebnisse des ausgewählten Programms. Die Option erhöht die Spültemperatur und die Programmdauer.

GlassCare

 GlassCare verhindert, dass empfindliches Ladegut, insbesondere Glaswaren, beschädigt wird. Die Option

verhindert schnelle Änderungen der Waschtemperatur des ausgewählten Programms und reduziert sie auf 45 °C.

6.4 Extras in der App

Die My AEG Kitchen App bietet zusätzliche Spüloptionen. Um auf alle Optionen zuzugreifen, verbinden Sie Ihren Geschirrspüler mit der App. Informieren Sie sich im Kapitel „Drahtlose Verbindung“.

6.5 Programmübersicht

Programm	Beladung der Spülma- schine	Verschmut- ungsgrad	Programmphasen	EXTRAS
Quick	Geschirr, Be- steck	Frisch	• Spülen bei 50 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 45 °C • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
Vorspülen ³⁾	Alle	Alle	• Vorspülgang	Nicht zutreffend
1h	Geschirr, Be- steck	Frisch, leicht angetrocknet	• Spülen bei 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 50 °C • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
1h 30min	Geschirr, Be- steck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht ange- trocknet	• Spülen bei 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 55 °C • Trocknen • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
2h 40min	Geschirr, Be- steck, Töpfe, Pfannen	Normal bis stark, ange- trocknet	• Vorspülgang • Spülen bei 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 60 °C • Trocknen • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
ECO	Geschirr, Be- steck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht ange- trocknet	• Vorspülgang • Spülen bei 50 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 55 °C • Trocknen • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾ • ExtraSilent

Programm	Beladung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen	EXTRAS
AUTO Sense	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Alle	- Vorspülgang - Spülen bei 50 - 60 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang 60 °C - Trocknen - AirDry ¹⁾	Nicht zutreffend
Machine Care	Zum Reinigen des Innenraums des Geräts. Siehe „Reinigung und Pflege“.		- Reinigung 70 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang - AirDry ¹⁾	Nicht zutreffend

¹⁾ Automatische Türöffnung während der Trocknungsphase. Siehe „Grundeinstellungen“.

²⁾ Nur über die My AEG Kitchen App verfügbar.

³⁾ Nur über die My AEG Kitchen App verfügbar.

Verbrauchswerte

Programm ¹⁾²⁾	Wasser (l)	Strom (kWh)	Dauer (Min)
Quick	10.9	0.610	30
Vorspülen	4.6	0.010	15
1h	11.8	0.880	60
1h 30min	11.9	0.970	90
2h 40min	12.2	1.140	160
ECO	11.0	0.860	240
AUTO Sense	12.2	1.140	170
Machine Care	10.5	0.590	60

¹⁾ Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Werte verändern.

²⁾ Die Werte der Programme mit Ausnahme von ECO sind Richtwerte.

Informationen für Prüfinstitute

Wenn Sie Informationen zur Durchführung von Leistungsprüfungen (z. B. gemäß EN60436) benötigen, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Geben Sie in Ihrer Anfrage den Produktnummerncode (PNC) auf dem Typenschild an.

Bezüglich anderer Fragen zu Ihrem Geschirrspüler siehe die mit dem Gerät gelieferte Bedienungsanleitung.

7. GRUNDEINSTELLUNGEN

Sie können das Gerät durch die Änderung der Grundeinstellungen konfigurieren und an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Einstellungen	Werte	Beschreibung
Wasserhärte	1–10 (Standard: 5)	Zum Einstellen der Wasserenthärterstufe auf die Wasserhärte in Ihrer Region. ¹⁾
Klarspülerstufe	0–6 (Standard: 4)	Zum Einstellen der Klarspülmittelmenge auf die benötigte Dosis. ¹⁾
Endsignal	EIN AUS (Standard)	Ein- oder Ausschalten des akustischen Signals für das Programmende. ¹⁾
Autom. Tür offen	EIN (Standard) AUS	Ein- oder Ausschalten von AirDry. ¹⁾
Tastentöne	EIN (Standard) AUS	Ein- und Ausschalten der Tastentöne bei Betätigung.
Aktuelle Prog.-Wahl	EIN AUS (Standard)	Ein- und Ausschalten der automatischen Wahl des zuletzt verwendeten Programms mit seinen Optionen. ¹⁾
Fußboden-Display	EIN (Standard) AUS	Ein- oder Ausschalten von TimeBeam. ¹⁾
Helligkeit	0 - 9	Einstellen der Helligkeit des Displays.
Sprache	Übersicht der Sprachen (Standardeinstellung: Englisch)	Stellen Sie die gewünschte Sprache ein.
Werte zurücksetzen	JA KEIN	Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Werkseinstellungen. Die Einstellung setzt die Konfiguration der drahtlosen Verbindung nicht zurück. Die Einstellung setzt den Zykluszähler nicht zurück.
WiFi	EIN AUS (Standard)	Ein- oder Ausschalten der Drahtlosverbindung. ²⁾
Netzwerk	Signalstärke IP MAC	Überprüfen Sie die Informationen über die Netzwerkverbindung.
Netzwerk vergessen	JA KEIN	Setzen Sie die Netzwerk-Anmeldedaten zurück. ²⁾
PNC Nummer	Nummer	Prüfen Sie die PNC-Nummer Ihres Geräts. ¹⁾

Einstellungen	Werte	Beschreibung
Counter (Zyklus-Zähler)	Nummer	Überprüfen Sie die Anzahl der abgeschlossenen Spülgänge. Nach Erreichen von 65535 startet der Zykluszähler neu.

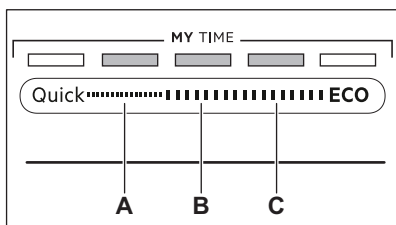
1) Weitere Einzelheiten finden Sie in diesem Kapitel.

2) Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „**Drahtlose Verbindung**“.

7.1 Einstellmodus

Navigieren im Einstellmodus

Sie können im Einstellmodus mit der MY TIME Auswahlleiste navigieren.



A. Taste **Zurück**

B. Taste **OK**

C. Taste **Weiter**

Verwenden Sie **Zurück** und **Weiter**, um zwischen den Grundeinstellungen umzuschalten und ihre Werte zu ändern.

Rufen Sie die gewünschte Einstellung mit **OK** auf und bestätigen Sie die Änderung der Werte.

Aufrufen des Einstellmodus

Sie können den Einstellmodus vor einem Programmstart aufrufen. Der Einstellmodus kann nicht während eines laufenden Programms aufgerufen werden.

Halten Sie zum Aufrufen des

Einstellmodus **Quick** und **ECO** gleichzeitig etwa 3 Sekunden gedrückt.

- Die Kontrolllampen der Tasten **Zurück**, **OK** und **Weiter** leuchten.
- Im Display werden die erste verfügbare Einstellung und deren aktueller Wert angezeigt.

Ändern einer Einstellung

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Einstellmodus befindet.

- Benutzen Sie **Zurück** oder **Weiter** zur Auswahl der gewünschten Einstellung.

Im Display werden die Bezeichnung der Einstellung sowie deren aktueller Wert angezeigt.

- Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu öffnen.

Im Display werden die verfügbaren Werte angezeigt.

- Drücken Sie **Zurück** oder **Weiter**, um den Wert zu ändern.

- Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellung **OK**.

- Die neue Einstellung wird gespeichert.
- Das Gerät kehrt zur Liste der Grundeinstellungen zurück.

- Halten Sie **Quick** und **ECO** etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt, um den Einstellmodus zu beenden.

Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

Die gespeicherten Einstellungen bleiben so lange gültig, bis Sie sie wieder ändern.

7.2 Der Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Gehalt dieser Mineralien ist, desto härter ist Ihr Wasser. Wasserhärte wird in äquivalenten Skalen gemessen.

Der Wasserenthärter muss entsprechend dem Härtegrad des Wassers in Ihrem Gebiet eingestellt werden. Ihre örtliche Wasserbehörde kann Sie über die

Wasserhärte in Ihrem Gebiet beraten.
Stellen Sie die richtige Stufe des

Wasserenthärter ein, um gute
Waschergebnisse zu gewährleisten.

Wasserhärte

Deutsche Wasserhärtegrade (°dh)	Französische Wasserhärtegrade (°fh)	mmol/l	mg/l (ppm)	Clarke-Grade	Wasserenthärterstufe
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	835 - 904	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	755 - 834	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	645 - 754	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	505 - 644	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	395 - 504	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	325 - 394	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	255 - 324	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	185 - 254	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	70 - 184	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	<70	< 5	1 2)

1) Werkseinstellung.

2) Verwenden Sie bei diesem Grad kein Salz.

Stellen Sie unabhängig von der Art des verwendeten Reinigungsmittels den richtigen Wasserhärtegrad ein, damit der Salznachfüllindikator aktiv bleibt.



Salzhaltige Multi-Tabs sind nicht wirksam genug, um hartes Wasser zu enthärten.

Regenerierungsprozess

Für den korrekten Betrieb des Wasserenthärter muss das Harz der Enthärtungsanlage regelmäßig regeneriert werden. Dieser Vorgang erfolgt automatisch und ist Teil des normalen Betriebs der Geschirrspülmaschine.

Wenn die vorgeschriebene Wassermenge (siehe Werte in der Tabelle) seit dem letzten

Regenerierungsvorgang aufgebraucht wurde, wird zwischen dem letzten Spülgang und dem Programmende ein neuer Regenerierungsprozess eingeleitet.

Wasserenthärterstufe	Wassermenge (l)
1	250
2	100
3	62
4	47
5	25
6	17
7	10
8	5
9	3
10	3

Ist der Wasserenthärter auf eine hohe Stufe eingestellt, kann dies auch in der Mitte des Programms vor dem Spülgang (zweimal während eines Programms)

passieren. Die Regenerierung wirkt sich nicht auf die Programmdauer aus, es sei denn, sie wird in der Mitte eines Programms oder am Programmende mit einer kurzen Trocknungsphase ausgeführt. In solchen Fällen verlängert die Regenerierung die Programmdauer um 5 Minuten.

Anschließend kann das 5-minütige Spülen des Wasserenthärters im gleichen Programm oder am Anfang des nächsten Programms beginnen. Durch diesen Vorgang erhöht sich der Wasserverbrauch eines Programms um 4 zusätzliche Liter und der Energieverbrauch um 2 Wh. Der Spülvorgang des Wasserenthärters endet mit einer vollständigen Entleerung.

Jeder Spülvorgang des Enthärters (möglicherweise mehr als einer im selben Programm) kann die Programmdauer um weitere 5 Minuten verlängern, wenn er am Programmanfang oder in der Mitte eines Programms stattfindet.



Alle in diesem Abschnitt genannten Verbrauchswerte werden in Übereinstimmung mit der derzeit geltenden Norm in Laborbedingungen mit Wasserhärte 2,5 mmol/l (Wasserenthärter: Grad 3) gemäß der folgenden Verordnung bestimmt: 2019/2022.

Der Druck und die Temperatur des Wassers sowie die Schwankungen des Versorgungsnetzes können die Werte verändern.

7.3 Klarspülerstufe

Klarspüler hilft, das Geschirr streifen- und fleckenfrei zu trocknen. Es wird automatisch während der heißen Spülphase freigegeben. Die Zugabemenge des Klarspülmittels kann eingestellt werden.

Wenn der Klarspülmittel-Dosierer leer ist, zeigt das Display die Anzeige  und **Klarspüler niedrig** an. Wenn die

Trocknungsergebnisse nur bei Multi-Reinigungstabletten zufriedenstellend sind, können Sie den Dosierer und die Nachfüllanzeige ausschalten. Für die beste Trocknungsleistung empfehlen wir jedoch, stets Klarspülmittel zu verwenden und die Nachfüllbenachrichtigung nicht auszuschalten.

Stellen Sie die Klarspülerstufe auf 0, um den Klarspülmitteldosierer und die Anzeige auszuschalten.

7.4 Endsignal

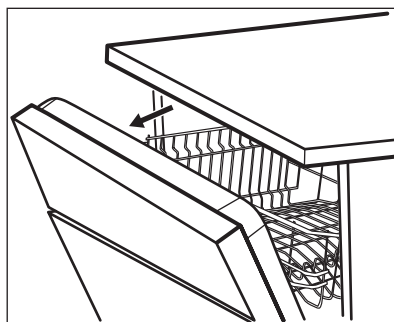
Sie können ein akustisches Signal einschalten, das nach Ablauf des Programms ertönt.



Bei einer Störung des Geräts ertönen ebenfalls akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signale auszuschalten.

7.5 AirDry

AirDry verbessert die Trocknungsergebnisse. Die Gerätetür öffnet sich automatisch während der Trocknungsphase und bleibt einen Spaltbreit geöffnet.



AirDry wird automatisch bei allen Programmen eingeschaltet.

Die Dauer der Trockenphase und die Türöffnungszeit variieren je nach ausgewähltem Programm und den Optionen.

Wenn AirDry sich die Tür öffnet, zeigt das Display die verbleibende Zeit des laufenden Programms an.

**VORSICHT!**

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten nach der automatischen Öffnung zu schließen. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

**VORSICHT!**

Falls Kinder Zugang zum Gerät haben, empfehlen wir, diese Funktion auszuschalten. AirDryDie automatische Türöffnung kann eine Gefahr darstellen.

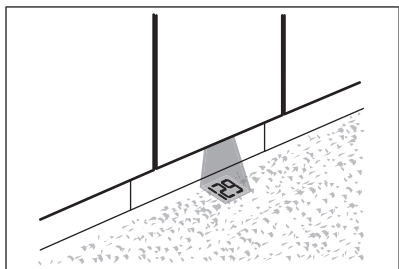
7.6 Auswahl des zuletzt verwendeten Programms

Sie können festlegen, ob das zuletzt verwendete Programm mit seinen Optionen automatisch ausgewählt werden soll.

Das Programm, das vor dem Ausschalten des Geräts beendet wurde, wird gespeichert. Es wird dann nach dem Einschalten des Geräts automatisch ausgewählt.

Ist die Auswahl des zuletzt verwendeten Programms ausgeschaltet, ist das Standardprogramm ECO.

7.7 TimeBeam



TimeBeam projiziert folgende Informationen auf den Boden unter der Gerätetür:

- Die Programmdauer am Programmstart.
- **0:00** und **CLEAN** am Programmende.
- **DELAY** und die Countdown-Dauer am Anfang der Zeitvorwahl.
- Einen Fehlercode bei einer Störung des Geräts.



Wenn AirDry die Tür öffnet, erlischt der TimeBeam. Die verbleibende Zeit des laufenden Programms kann dann auf dem Display des Bedienfelds überprüft werden.

7.8 PNC Nummer

Wenn Sie sich an den autorisierten Kundendienst wenden, müssen Sie den Produktnummerncode (PNC Nummer) Ihres Geräts angeben.

Der befindet sich auf dem Typenschild auf der Gerätetür. Sie können den PNC auch auf dem Display überprüfen. Wählen Sie **PNC Nummer** aus der Einstellungsliste, um die Nummer zu überprüfen.

8. DRAHTLOSE VERBINDUNG

Sie können Ihren Geschirrspüler mit dem drahtlosen Heimnetzwerk verbinden und es dann mit der My AEG Kitchen-App auf Ihren Mobilgeräten verknüpfen. Mit

dieser Funktion können Sie Ihren Geschirrspüler per Fernsteuerung steuern und überwachen.

Die My AEG Kitchen-App kann im App Store auf Ihrem Mobilgerät heruntergeladen werden. Sie können den QR-Code vom Typenschild scannen, um zur App weitergeleitet zu werden (siehe Kapitel „Produktbeschreibung“).

Die App ist mit den Betriebssystemen iOS und Android kompatibel. Prüfen Sie die kompatiblen Versionen der Betriebssysteme im App Store.

Wi-Fi-Modulparameter	
Wi-Fi-Modul	NIUS-SA
Frequenz	2,412 - 2,472 GHz
Protokoll	IEEE 802.11b/g/n
Max. Leistung	<20 dBm
Verschlüsselung	WPA, WPA2

8.1 So verbinden Sie den Geschirrspüler mit dem Netzwerk und der App

Um Ihren Geschirrspüler zu verbinden, benötigen Sie:

- Ein drahtloses Netzwerk mit Internetverbindung.
 - Ein Mobilgerät, das mit dem Drahtlosnetzwerk verbunden ist.
1. Starten Sie die My AEG Kitchen-App auf Ihrem Mobilgerät und folgen Sie den Anweisungen in der App. Wenn Sie in der App dazu aufgefordert werden, schalten Sie die drahtlose Verbindung des Geschirrspülers ein.
 2. Zum Einschalten des Drahtlosanschlusses gehen Sie bitte wie folgt vor:
 - Halten Sie gleichzeitig  und Quick 2 Sekunden gedrückt.
 - Rufen Sie den Einstellmodus auf, wählen Sie die Einstellung **WiFi** und ändern Sie die Werte auf **EIN**.

Im Display erscheint **Wi-Fi started** und dann **Wi-Fi ist bereit**.

3. Geben Sie bei Aufforderung die Zugangsdaten des Heimnetzwerks in die My AEG Kitchen-App ein.



Wenn die Anmeldeinformationen nicht eingegeben werden, schaltet der Geschirrspüler nach einiger Zeit die drahtlose Verbindung aus.

Ist die Verbindung erfolgreich, zeigt das Display der Spülmaschine **Verbindung erfolgreich**. Siehe Kapitel „**Täglicher Gebrauch**“, um den Fernstart einzuschalten.



Ist die Verbindung nicht erfolgreich oder im Display erscheint **Aktualisierung**, sehen Sie in der „**Fehlersuche**“ nach.

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie eine beliebige, aktive Taste und bestätigen Sie den Abbruch. Alternativ können Sie das Gerät auch ein- und ausschalten.

8.2 Deaktivieren der drahtlosen Verbindung

Rufen Sie den Einstellmodus auf, wählen Sie die Einstellung **WiFi** und ändern Sie deren Wert in **AUS**.

8.3 Aktivieren der Drahtlosverbindung

Rufen Sie den Einstellmodus auf, wählen Sie die Einstellung **WiFi** und ändern Sie deren Wert in **EIN**.

Siehe „**Täglicher Gebrauch**“, um den Fernstart einzuschalten.

8.4 Zurücksetzen der Netzwerk-Anmeldedaten

Setzen Sie, wenn Sie eine Verbindung mit einem anderen drahtlosen Netzwerk herstellen oder die Anmeldeinformationen des aktuellen Netzwerks aktualisieren möchten, die Netzwerkdaten zurück.

Rufen Sie den Einstellmodus auf und aktivieren Sie die Einstellung **Netzwerk vergessen**.

Die Anzeige  leuchtet nicht. Verbinden Sie den Geschirrspüler mit dem Netzwerk und mit der App, um die

neuen Netzwerk-Anmeldedaten einzugeben. Sehen Sie die vorstehend in

diesem Kapitel beschriebenen Anweisungen.

9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. **Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Wasserhärte in Ihrem Gebiet entspricht. Wenn nicht, stellen Sie die Wasserenthärterstufe ein.**
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
4. Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.
5. Starten Sie ein Programm Quick, um Rückstände aus dem Fertigungsprozess zu entfernen. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Nach dem Programmstart regeneriert das Gerät bis zu 5 Minuten lang das Harz im Wasserenthärter. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird regelmäßig wiederholt.

9.1 Salzbehälter



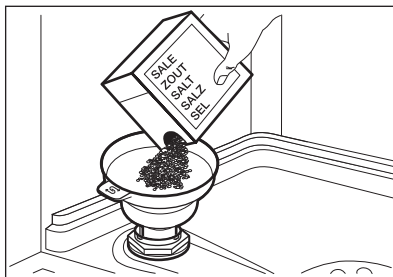
VORSICHT!

Verwenden Sie ausschließlich speziell für Geschirrspüler bestimmtes grobkörniges Salz. Mit feinem Salz besteht erhöhte Korrosionsgefahr.

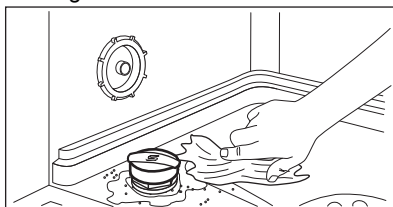
Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

So füllen Sie den Salzbehälter

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie Salz für Geschirrspüler in den Salzbehälter, bis er voll ist.



4. Schütteln Sie den Trichter leicht am Griff, damit auch die verbleibenden Körner in den Behälter gelangen.
5. Entfernen Sie das Salz, das sich um die Öffnung des Salzbehälters herum angesammelt hat.



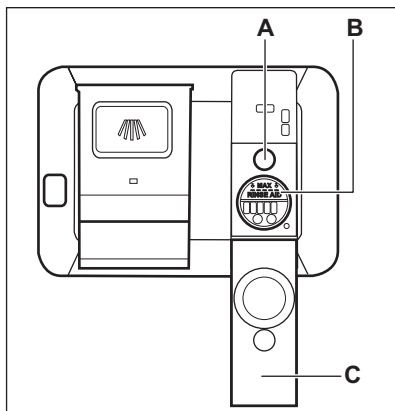
6. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um den Salzbehälter zu schließen.



VORSICHT!

Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Starten Sie nach dem Füllen des Salzbehälters umgehend das kürzeste Programm, um Korrosion zu verhindern. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.

9.2 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



VORSICHT!

Dieses Fach (B) ist nur für Klarspülmittel vorgesehen. Füllen Sie es nicht mit Reinigungsmittel.



VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Klarspüler.

1. Öffnen Sie den Deckel (C).
2. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer (B), bis der Klarspüler die Markierung „MAX“ erreicht.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um eine übermäßige Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.

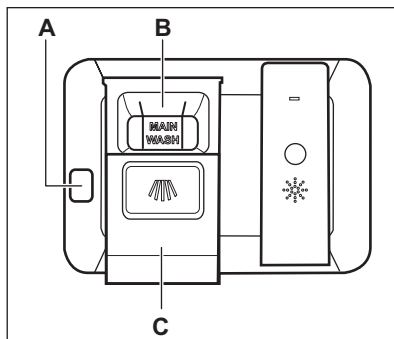


Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer, wenn das Schauglas (A) transparent ist.

10. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.
2. Halten Sie ① gedrückt, bis das Gerät aktiviert wird.
3. Füllen Sie den Salzbehälter, falls er leer ist.
4. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer, falls er leer ist.
5. Beladen Sie die Körbe.
6. Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
7. Wählen und starten Sie ein Programm.
8. Schließen Sie den Wasserzulaufhahn, wenn das Programm zu Ende ist.

10.1 Gebrauch des Spülmittels



VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Spülmittel.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (A), um den Deckel zu öffnen (C).
2. Füllen Sie das Spülmittel (Gel, Pulver oder Tabs) in das Fach (B).

3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine kleine Menge Spülmittel auf den inneren Teil der Gerätetür.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.



Informationen zur Spülmitteldosierung finden Sie in den Herstelleranweisungen auf der Verpackung des Produkts. In der Regel sind 20 – 25 ml Gel-Spülmittel für eine Beladung mit normaler Verschmutzung ausreichend.



Die oberen Enden der beiden vertikalen Rippen im Fach **(B)** zeigen die maximale Füllmenge für das Befüllen des Dosierers mit Gel (max. 30 ml) an.

10.2 Fernstart

Schalten Sie diese Funktion ein, um den Geschirrspüler mit der My AEG Kitchen-App fernzusteuern und zu überwachen.

Aktivieren des Fernstarts

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige  leuchtet und Ihr Geschirrspüler in der My AEG Kitchen-App hinzugefügt wurde. Sehen Sie „**Drahtlose Verbindung**“ falls nicht.

1. Drücken Sie .
 - Die Lampe der Taste leuchtet.
 - Die Anzeige  leuchtet nicht.
 - Die Anzeige  leuchtet.
2. Schließen Sie die Gerätetür.
3. Verwenden Sie die My AEG Kitchen-App, um das Gerät fernzusteuern.



Durch Öffnen der Tür wird der Fernstart deaktiviert. Weitere Informationen finden Sie in diesem Kapitel.

Deaktivieren des Fernstarts

Drücken Sie , bis das Display **0h** anzeigt.

- Die der Taste entsprechende Lampe leuchtet nicht.
- Die Anzeige  leuchtet nicht.
- Die Anzeige  leuchtet.
- Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

10.3 Auswählen und Starten eines Programms mit der MY TIME Auswahlleiste

1. Streichen Sie mit Ihrem Finger über die MY TIME Auswahlleiste, um ein geeignetes Programm auszuwählen.
 - Die Lampe des ausgewählten Programms leuchtet.
 - Das ECOMETER zeigt den Energie- und Wasserverbrauch an.
 - Im Display wird die Programmdauer angezeigt.
2. Aktivieren Sie die verfügbaren EXTRAS nach Wunsch.
3. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

10.4 So schalten Sie EXTRAS ein

1. Wählen Sie ein Programm mit der Auswahlleiste MY TIME aus.
2. Drücken Sie die Taste der Option, die Sie einschalten möchten.
 - Die Lampe der Taste leuchtet.
 - Das Display zeigt die aktualisierte Programmdauer an.
 - ECOMETER zeigt den aktualisierten Energie- und Wasserverbrauch an.

- i** Die gewünschten Optionen müssen vor jedem Programmstart eingeschaltet werden.

Ist die Auswahl des zuletzt verwendeten Programms eingeschaltet, werden die gespeicherten Optionen automatisch zusammen mit dem Programm aktiviert.

- i** Es ist nicht möglich, Optionen während eines laufenden Programms ein- oder auszuschalten.

- i** Nicht alle Optionen lassen sich miteinander kombinieren.

- i** Die eingeschalteten Optionen können den Wasser- und Energieverbrauch erhöhen sowie die Programmdauer verlängern.

10.5 Starten des AUTO Sense Programms

1. Drücken Sie **AUTO Sense**.
 - Die Lampe der Taste leuchtet.
 - Im Display wird die längstmögliche Programmdauer angezeigt.
2. Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten.

Das Gerät erkennt die Beladung und stellt ein geeignetes Spülprogramm ein. Die Sensoren schalten sich während des Programms mehrmals ein und die ursprüngliche Programmdauer kann sich verkürzen.

10.6 So verzögern Sie den Programmstart

1. Wählen Sie ein Programm.
2. Drücken Sie zweimal auf . Auf dem Display wird 1h angezeigt.
3. Drücken Sie  wiederholt, bis auf dem Display die gewünschte

Zeitvorwahl angezeigt wird (zwischen 1 und 24 Stunden).

4. Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten.

Wenn Sie die Zeitvorwahl einstellen, wird der Fernstart automatisch aktiviert.

Während des Countdowns können Sie die Programmwahl nicht ändern. Sie können die Zeitvorwahl in der App ändern.

Nach Ablauf des Countdowns wird das Programm gestartet.

10.7 Öffnen der Tür während des Gerätebetriebs

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, pausiert das Gerät. Das Display zeigt die Restdauer des Programms an. Die Programmleiste unten auf dem Display zeigt den aktuellen Fortschritt des Waschprogramms. Die Länge der Leiste nimmt entsprechend der Programmdauer ab. Nach dem Schließen der Tür wird der Waschgang am unterbrochenen Programmpunkt fortgesetzt.

Wenn Sie die Tür öffnen, während der Fernstart aktiviert ist, wird diese Funktion deaktiviert. Aktivieren Sie den Fernstart wieder, bevor Sie die Tür schließen. Andernfalls beginnt der Waschzyklus sofort, nachdem Sie die Tür schließen. Durch Öffnen der Tür wird der Fernstart nicht deaktiviert, wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist.

Wenn Sie die Tür während des Countdowns der Zeitvorwahl öffnen, pausiert der Countdown. Auf dem Display wird der aktuelle Status der Zeitvorwahl angezeigt. Nach dem Schließen der Tür wird der Countdown fortgesetzt.

- i** Wenn Sie die Tür öffnen, während das Gerät in Betrieb ist, wird dadurch der Energieverbrauch und die Programmdauer beeinflusst.



Wird die Tür länger als 30 Sekunden während der Trocknungsphase geöffnet, wird das laufende Programm beendet. Dies geschieht nicht, wenn die Tür durch die Funktion AirDry geöffnet wird.

10.8 Abbrechen der eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns

Halten Sie ⓘ etwa 3 Sekunden gedrückt.
Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.



Wenn Sie die Zeitvorwahl abbrechen, muss das Programm erneut ausgewählt werden.

10.9 Abbrechen eines laufenden Programms

Halten Sie ⓘ etwa 3 Sekunden gedrückt.
Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.



Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

10.10 Funktion Auto Off

Diese Funktion spart Energie, da sie das Gerät ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen automatisch ein:

- Wenn das Programm beendet ist.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

10.11 Programmende

Wenn das Programm beendet ist, zeigt das Display **Geschirr sauber** an.

Die Funktion Auto Off schaltet das Gerät automatisch aus.

Alle Tasten sind funktionslos außer der Ein-/Aus-Taste.



Sehen Sie „**Fehlersuche**“, wenn das Display **Aktualisierung** anzeigt.

11. TIPPS UND HINWEISE

11.1 Allgemeines

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicherzustellen. Sie tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Das Spülen im Geschirrspüler, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, verbraucht in der Regel weniger Wasser und Energie als das Spülen von Hand
- Beladen Sie den Geschirrspüler mit der maximalen Füllmenge, um Wasser und Energie zu sparen. Ordnen Sie die Gegenstände in den Körben wie in der Bedienungsanleitung beschrieben ein und überladen Sie die Körbe nicht.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Dies erhöht den Wasser- und Energieverbrauch. Wählen Sie bei Bedarf ein Programm mit Vorspülphase.
- Entfernen Sie größere Speisereste von den Tellern und leeren Sie Tassen und Gläser, bevor Sie sie in das Gerät stellen.
- Weichen Sie Kochgeschirr mit eingebrannten Speiseresten vor dem Spülen im Gerät ein oder spülen Sie es ab.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.
- Sie können Geschirrspülreiniger, Klarspülmittel und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „All-

in-1“) verwenden. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise.

- Wählen Sie das Programm entsprechend der Beladung und dem Verschmutzungsgrad. ECO bietet den effizientesten Wasser- und Energieverbrauch.
- Zum Verhindern von Kalkablagerungen im Inneren des Geräts:
 - Füllen Sie den Salzbehälter bei Bedarf.
 - Verwenden Sie die empfohlene Menge an Reinigungs- und Klarspülmittel.
 - Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärter der Härte der Wasserversorgung entspricht.
 - Siehe Anleitungen im Kapitel „Reinigung und Pflege“.

11.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Wir empfehlen in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie stets die richtige Reinigungsmittelmenge. Eine nicht ausreichende Dosierung des Reinigungsmittels kann zu unzureichenden Reinigungsergebnissen und Hartwasserfilmen oder Fleckenbildung auf den Gegenständen führen. Die Verwendung von zu viel Reinigungsmittel bei weichem oder

enthärtetem Wasser führt zu Reinigungsmittelrückständen auf dem Geschirr. Stellen Sie die Reinigungsmittelmenge entsprechend der Wasserhärte ein. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.

- Verwenden Sie stets die richtige Klarspülmittelmenge. Eine unzureichende Dosierung des Klarspülmittels beeinträchtigt die Trocknungsergebnisse. Die Verwendung von zu viel Klarspülmittel führt zu bläulichen Schleiern auf den Gegenständen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Wasserenthärter auf die richtige Stufe eingestellt ist. Ist die Stufe zu hoch, führt die erhöhte Salzmenge im Wasser zu Rostspuren am Besteck.

11.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zurückzukehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das Quick Programm. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.

11.4 Vor dem Programmstart

Stellen Sie vor dem Start des gewählten Programms Folgendes sicher:

- Die Filter sind sauber und richtig eingesetzt.
- Die Verschlusskappe des Salzbehälters sitzt fest.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).

- Das Geschirr ist richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm ist geeignet für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die richtige Geschirrspülmittelmenge wird verwendet.

11.5 Beladen der Körbe

- Nutzen Sie immer den gesamten Platz der Körbe.
- Verwenden Sie das Gerät nur zum Spülen von spülmaschinenfesten Gegenständen.
- Spülen Sie im Gerät keine Gegenstände aus Holz, Horn, Aluminium, Zinn und Kupfer, da diese reißen, sich verziehen, verfärben oder Lochfraß bekommen könnten.
- Spülen Sie im Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Haushaltstücher).
- Legen Sie hohle Gegenstände (Tassen, Gläser und Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Achten Sie darauf, dass Glaswaren sich nicht berühren.

- Legen Sie leichte Gegenstände in den oberen Korb. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Legen Sie Besteck und kleine Gegenstände in die Besteckschublade.
- Setzen Sie den oberen Korb in die obere Position, um größere Gegenstände im unteren Korb unterbringen zu können.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Sprüharme frei bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

11.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Nach Abschluss des Programms kann sich noch Wasser an den Innenseiten des Geräts befinden.

12. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Wartungsarbeiten mit Ausnahme des Programms Machine Care durchgeführt werden.



Verschmutzte Siebe und verstopfte Sprüharme wirken sich negativ auf das Spülergebnis aus. Prüfen Sie diese Teile regelmäßig und reinigen Sie sie, falls nötig.

12.1 Machine Care

Machine Care ist ein Programm, das den Innenraum des Geräts optimal reinigt. Es entfernt Kalk- und Fettablagerungen.

Wenn das Gerät erkennt, das die Reinigung fällig ist, zeigt das Display die Erinnerungsmeldung **Bitte MachineCare**

ausführen und die Anzeige  an. Starten Sie das Machine Care Programm, um den Innenraum des Geräts zu reinigen.

Starten des Machine Care Programms



Reinigen Sie die Siebe und Sprüharme, bevor Sie das Programm Machine Care starten.

1. Verwenden Sie einen Entkalker oder ein Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.

2. Halten Sie gleichzeitig  und **AUTO Sense** etwa 3 Sekunden gedrückt.

Die Anzeige  blinkt. Das Display zeigt die Programmdauer an.

3. Schließen Sie die Gerätetür um das Programm zu starten.

Wenn das Programm beendet ist, ist die Erinnerungsmeldung deaktiviert.

12.2 Reinigung der Innenseiten

- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernden Reinigungsschwämmchen, scharfen Gegenstände, starken Chemikalien, Schaber oder Lösungsmittel.
- Reinigen Sie die Tür, einschließlich der Gummidichtung, einmal pro Woche.
- Verwenden Sie mindestens alle zwei Monate ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler, um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten. Halten Sie sich sorgfältig an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.
- Starten Sie das Programm Machine Care, um optimale Reinigungsergebnisse zu erzielen.

12.3 Entfernen von Fremdkörpern

Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z. B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen.



VORSICHT!

Können Sie die Fremdkörper nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

1. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus.
2. Entfernen Sie alle Fremdkörper manuell.

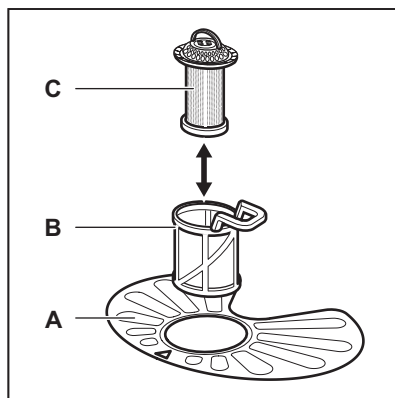
3. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

12.4 Reinigen der Außenseiten

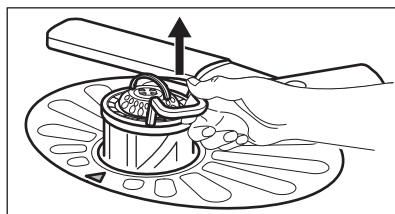
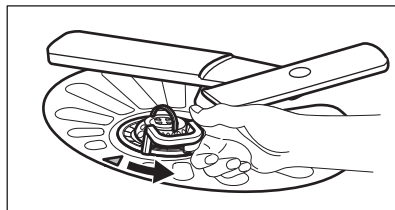
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

12.5 Reinigen der Siebe

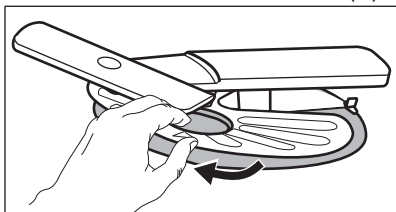
Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.



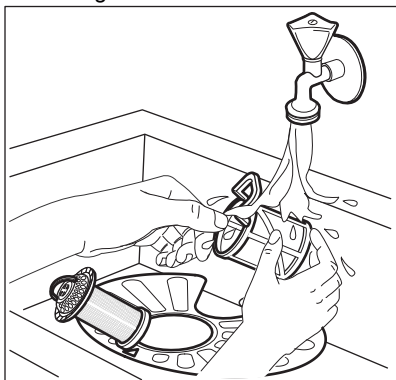
1. Drehen Sie den Filter (B) nach links und nehmen Sie ihn heraus.



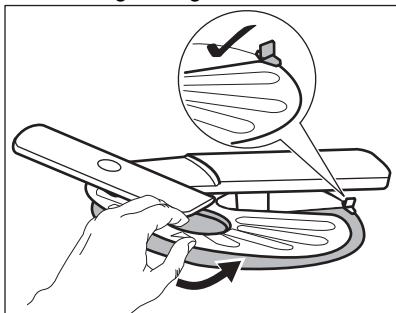
2. Nehmen Sie das Sieb (C) aus dem Sieb (B).
3. Entfernen Sie das flache Sieb (A).



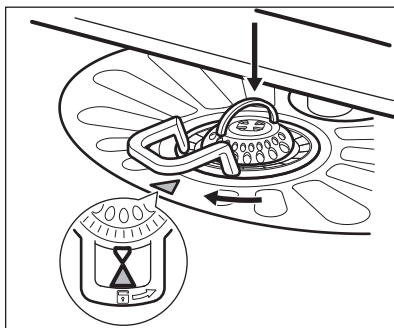
4. Reinigen Sie die Siebe.



5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie das flache Sieb (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass es korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



7. Bauen Sie die Siebe (B) und (C) wieder zusammen.
8. Setzen Sie das Sieb (B) in das flache Sieb (A) ein. Drehen Sie es nach rechts, bis es einrastet.



VORSICHT!

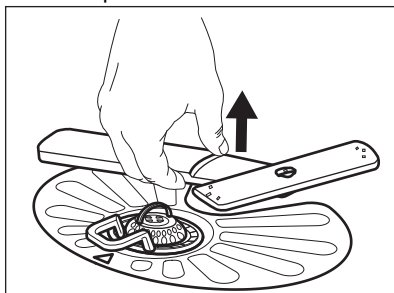
Eine falsche Anordnung der Siebe führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

12.6 Reinigung des unteren Sprüharms

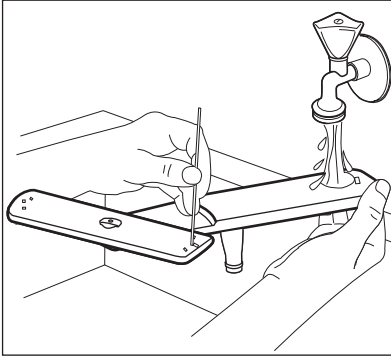
Wir empfehlen den unteren Sprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können zu unbefriedigenden Spülergebnissen führen.

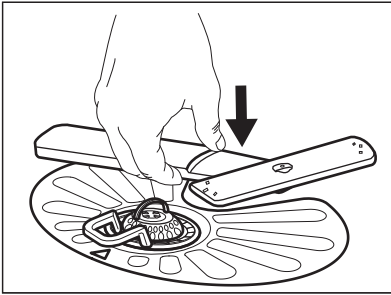
1. Ziehen Sie zum Entfernen des unteren Sprüharms des Oberkorbs den Sprüharm nach oben.



2. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher.



3. Drücken Sie den Sprüharm nach unten, um ihn wiedereinzusetzen.

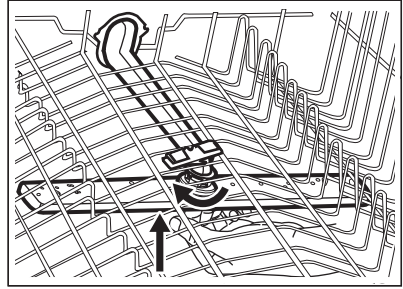


12.7 Reinigung des oberen Sprüharms

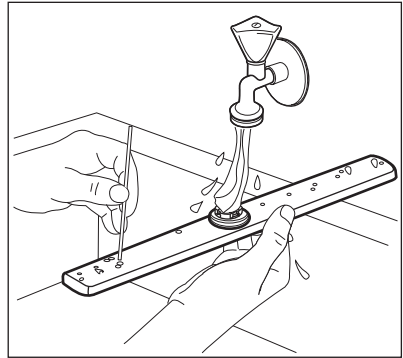
Wir empfehlen die regelmäßige Reinigung des oberer Sprüharms, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können zu unbefriedigenden Spülergebnissen führen.

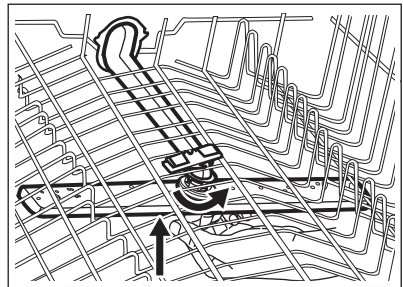
1. Ziehen Sie den Oberkorb heraus.
2. Drücken Sie den Sprüharm nach oben und drehen Sie ihn gleichzeitig im Uhrzeigersinn, um ihn vom Korb zu lösen.



3. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher.



4. Drücken Sie zum Einsetzen des Sprüharms diesen nach oben und drehen Sie ihn gleichzeitig gegen den Uhrzeigersinn, bis er einrastet.

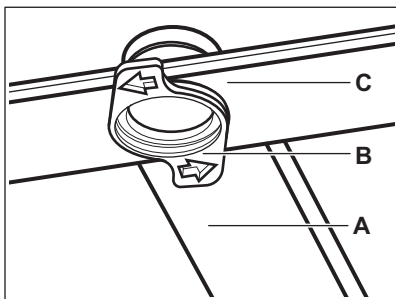


12.8 Reinigung des Deckensprüharms

Wir empfehlen, den Deckensprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die

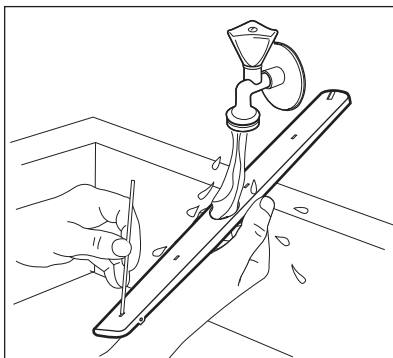
Löcher verstopfen. Verstopfte Löcher können zu unbefriedigenden Spülergebnissen führen.

Der Deckensprüharm ist innen an der Oberseite des Geräts angebracht. Der Sprüharm (C) ist im Überleitungsrohr (A) mit dem Montageelement (B) montiert.



1. Stellen Sie den Oberkorb auf die niedrigste Höhe, um den Sprüharm leichter zu erreichen.
2. Ziehen Sie die Besteckschublade bis zum Anschlag heraus.
3. Um den Sprüharm (C) vom Überleitungsrohr (A) zu entfernen, drehen Sie das Montageelement (B) gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Sprüharm nach unten.
4. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie

Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher. Lassen Sie Wasser durch die Austrittsöffnungen laufen, um Verschmutzungen aus dem Inneren zu entfernen.



5. Setzen Sie zum wieder Einsetzen des Sprüharms (C) das Montageelement (B) in den Sprüharm ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um ihn am Überleitungsrohr (A) zu befestigen. Achten Sie darauf, dass das Montageelement einrastet.

13. PROBLEMBEHEBUNG



WARNUNG!

Eine unsachgemäße Reparatur des Geräts kann eine Gefahr für die Sicherheit des Benutzers darstellen. Reparaturen dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass

der autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

Informationen zu möglichen Störungen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Bei einigen Störungen wird im Display ein Alarmcode angezeigt.

Problem- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Sie können das Gerät nicht aktivieren.	• Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker mit der Netzsteckdose verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass keine beschädigte Sicherung im Sicherungskasten ist.
Das Programm startet nicht.	• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür geschlossen ist. • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, dann brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns. • Das Gerät regeneriert das Granulat im Wasserenthärter. Die Dauer dieses Vorgangs beträgt ca. 5 Minuten.
Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser. Im Display erscheint , Fehler i10 oder Fehler i11 und Kein Wassereinlauf.	• Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn offen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Druck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Wasserbehörde. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. Im Display wird , Fehler i20 und Wasser in der Maschine angezeigt.	• Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass das interne Siebsystem nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.
Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. Im Display wird , Fehler i30 und Flutgefahr erkannt angezeigt.	• Schließen Sie den Wasserhahn und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Fehlfunktion des Sensors zur Erkennung des Wasserstands. Auf dem Display wird i41 - i44 angezeigt.	• Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Fehlfunktion der Spül- oder Ablaufpumpe. Im Display wird i51 - i59 oder i5A - i5F angezeigt.	• Schalten Sie das Gerät aus und ein.

Problem- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Die Temperatur des Wassers im Gerät ist zu hoch oder es liegt eine Fehlfunktion des Temperatursensors vor. Im Display wird i61 oder i69 angezeigt.	• Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur des einlaufenden Wassers 60 °C nicht überschreitet. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Technische Fehlfunktion des Geräts. Im Display wird iC0 oder iC3 angezeigt.	• Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Der Wasserstand im Gerät ist zu hoch. Auf dem Display wird iF1 angezeigt.	• Schalten Sie das Gerät aus und ein. • Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe über dem Boden installiert ist. Siehe Montageanleitung.
Fehler Netzwerkeinheit. Im Display wird iC4 Network Interface Error oder iC5 Network Interface Error angezeigt.	• Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Das Gerät stoppt und startet während des Betriebs mehrere Male.	• Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.
Das Programm dauert zu lange.	• Wenn die Zeitvorwahloption eingestellt ist, dann brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns. • Das Einschalten von Optionen verlängert oft die Programmdauer.
Die angezeigte Programmdauer unterscheidet sich von der Dauer in der Tabelle für Verbrauchswerte.	• Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Programmdauer verändern.
Die Restlaufzeit im Display wird erhöht und springt fast bis zum Ende der Programmdauer.	• Dies ist kein Defekt. Das Gerät arbeitet ordnungsgemäß.
Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.	• Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Die Gerätetür sitzt nicht mittig auf der Wanne. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).

Problem- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Die Gerätetür lässt sich nur schwer schließen.	• Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.
Die Gerätetür öffnet sich während des Spülgangs.	• Die AirDry Funktion ist eingeschaltet. Sie können diese Funktion ausschalten. Siehe „Grundeinstellungen“.
Klappernde oder schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren.	• Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharne frei drehen können.
Das Gerät löst den Schutzschalter aus.	• Die Stromstärke reicht nicht aus, um alle eingeschalteten Geräte gleichzeitig zu versorgen. Überprüfen Sie die Stromstärke und die Kapazität des Zählers oder schalten Sie eines der Geräte aus. • Interner elektrischer Fehler des Geräts. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Das Gerät ist eingeschaltet, ist aber nicht in Betrieb. Auf dem Display wird Power Fail angezeigt.	• Die Stromversorgung ist außerhalb des zulässigen Bereichs. Der Waschgang wird vorübergehend unterbrochen und fortgesetzt, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist.
Das Gerät schaltet sich während des Betriebs aus.	• Kompletter Stromausfall. Der Waschgang wird vorübergehend unterbrochen und fortgesetzt, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist.
Im Display erscheint Aktualisierung . Alle Tasten sind inaktiv, außer Ein/Aus.	• Das Gerät lädt die Firmware-Aktualisierung automatisch herunter und installiert diese, wenn sie verfügbar ist. Im Display erscheint Aktualisierung für die Dauer des Aktualisierungsvorgangs. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Wenn Sie den Aktualisierungsvorgang unterbrechen, indem Sie das Gerät ausschalten, dann fährt das Gerät mit der Aktualisierung fort, wenn Sie das Gerät wieder einschalten. Die Firmware-Aktualisierung ändert die Werte der Geräteleistungserklärung nicht.

Wenn Sie das Gerät überprüft haben, dann schalten Sie es aus und ein. Wenn das Problem erneut auftritt, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Für Alarmcodes, die nicht in der Tabelle beschrieben sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.



Vor der Kontaktaufnahme mit einem autorisierten Kundendienst schreiben Sie bitte die PNC-Nummer auf. Siehe „**Grundeinstellungen**“.

**WARNUNG!**

Wir empfehlen, das Gerät erst wieder zu benutzen, wenn der Fehler vollständig behoben wurde. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn erst wieder ein, wenn Sie sicher sind, dass das Gerät korrekt funktioniert.

13.1 Die Geschirrspül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Schlechte Spülergebnisse.	• Siehe „Täglicher Gebrauch“, „Tipps und Hinweise“ sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. • Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. • Schalten Sie die Option ExtraPower ein, um das Spülergebnis des gewählten Programms zu verbessern. • Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.
Schlechte Trocknungsergebnisse.	• Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. Schalten Sie die Funktion AirDry ein, damit die Tür automatisch geöffnet und die Trocknungsleistung verbessert wird. • Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer oder stellen Sie ihn auf eine höhere Stufe. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein. • Verwenden Sie stets Klarspülmittel, auch mit Multi-Reinigungstabletten. • Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Handtuch getrocknet werden. • Das Programm enthält keine Trocknungsphase. Siehe „Programmübersicht“.
Weißliche Streifen oder blauschimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülerstufe ein. • Die Menge an Reinigungsmittel ist zu hoch.
Gläser und Geschirr weisen durch trockene Wassertropfen verursachte Flecken auf.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie eine höhere Klarspülerstufe ein. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein.
Der Geräteinnenraum ist nass.	• Dies ist kein Defekt des Geräts. Feuchtigkeit kondensiert an den Wänden des Geräts.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	• Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler. • Verwenden Sie ein Reinigungsmittel eines anderen Herstellers. • Spülen Sie Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor.
Rostspuren am Besteck.	• Es befindet sich zu viel Salz im Spülwasser. Siehe „Wasserenthärter“. • Besteck aus Silber- und Edelstahl wurden zusammen in das entsprechende Fach gelegt. Ordnen Sie Silber- und Edelstahlteile nicht zusammen ein.
Am Ende des Programms befinden sich Reste von Reinigungsmitteln im Behälter.	• Der Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig im Wasser aufgelöst. • Das Spülmittel kann nicht mit Wasser aus dem Behälter entfernt werden. Achten Sie darauf, dass die Sprüharme nicht blockiert oder verstopft sind. • Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben den Deckel des Spülmittelbehälters nicht blockiert, so dass er sich öffnen lässt.
Gerüche im Gerät.	• Siehe „Reinigen des Geräteinnenraums“. • Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker oder Reinigungsmittel für Geschirrspüler.
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.	• Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter. Prüfen Sie die Nachfüllanzeige. • Die Verschlusskappe des Salzbehälters ist lose. • Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe „Wasserenthärter“. • Verwenden Sie Salz und schalten Sie die Regenerierung des Wasserenthärters ein, selbst wenn Sie Multi-Reinigungstabs verwenden. Siehe „Wasserenthärter“. • Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker für Geschirrspüler. • Wenn Kalkablagerungen bestehen, reinigen Sie das Gerät mit den geeigneten Reinigungsmitteln. • Probieren Sie ein anderes Reinigungsmittel aus. • Wenden Sie sich an den Reinigungsmittelhersteller.
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	• Stellen Sie sicher, dass nur spülmaschinenfeste Teile im Gerät gespült werden. • Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Legen Sie empfindliche Gegenstände in den oberen Korb. • Schalten Sie die Option GlassCare ein, um sicherzustellen, dass Gläser und empfindliches Geschirr schonend gespült werden.



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

13.2 Probleme mit der drahtlosen Verbindung

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Die Aktivierung der drahtlosen Verbindung ist nicht erfolgreich.	• Falsche Drahtlosnetzwerk-ID oder falsches Passwort. Brechen Sie die Einstellungen ab und starten Sie erneut, um die korrekten Anmeldedaten einzugeben. Sehen Sie „Drahtlose Verbindung“. • Es gibt Probleme mit dem Drahtlosnetzwerk-Signal. Prüfen Sie Ihr Drahtlosnetzwerk und den Router. Starten Sie den Router neu. • Das Signal des Drahtlosnetzwerks ist schwach. Platzieren Sie den Router näher am Geschirrspüler. • Das Drahtlossignal wird von einem Mikrowellengerät gestört, das sich in der Nähe des Geschirrspülers befindet. Schalten Sie das Mikrowellengerät aus. • Wenden Sie sich bei weiteren Problemen mit dem Drahtlosnetzwerk an Ihren Mobilfunkanbieter.
Die App kann nicht mit dem Geschirrspüler verbunden werden.	• Es gibt Probleme mit dem Drahtlosnetzwerk-Signal. Prüfen Sie Ihr Drahtlosnetzwerk und den Router. Starten Sie den Router neu. • Prüfen Sie, ob Ihr Mobilgerät mit dem Netzwerk verbunden ist. • Es wurde ein neuer Router installiert oder die Konfiguration wurde geändert. Konfigurieren Sie den Geschirrspüler und das Mobilgerät erneut. Sehen Sie „Drahtlose Verbindung“. • Wenden Sie sich bei weiteren Problemen mit dem Drahtlosnetzwerk an Ihren Mobilfunkanbieter.
Die App kann keine Verbindung zum Geschirrspüler über ein anderes Netzwerk als Ihr drahtloses Heimnetzwerk herstellen. Die Anzeige  ist rot oder orange.	• Die Verbindung zur Cloud ist unterbrochen. Warten Sie, bis die Verbindung wiederhergestellt ist.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Die App kann sich oft nicht mit dem Geschirrspüler verbinden.	• Das Drahtlossignal wird von einem Mikrowellengerät gestört, das sich in der Nähe des Geschirrspülers befindet. Schalten Sie das Mikrowellengerät aus. Vermeiden Sie es, das Mikrowellengerät und den Fernstart gleichzeitig zu benutzen. • Das Signal des Drahtlosnetzwerks ist schwach. Stellen Sie den Router so nah wie möglich an den Geschirrspüler oder kaufen Sie einen Funkreichweiten-Expander.

14. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe (mm)	596 / 818 - 898 / 550
Elektrischer Anschluss ¹⁾	Spannung (V)	200 - 240
	Frequenz (Hz)	50 - 60
Druck der Wasserversorgung	bar (Mindest- und Höchstwert)	0.5 - 10
	MPa (Mindest- und Höchstwert)	0.05 - 1.0
Wasserzufuhr	Kaltes Wasser oder heißes Wasser ²⁾	min. 5 – max. 60 °C
Fassungsvermögen	Einstellungen vornehmen	15

¹⁾ Weitere Werte finden Sie auf dem Typenschild.

²⁾ Wenn das heiße Wasser von einer alternativen Energiequelle (z. B. Solaranlage) kommt, dann verwenden Sie die Warmwasserversorgung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

14.1 Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zur Registrierung des Geräts in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Informationen bezüglich der Geräteleistung finden Sie in der EU EPREL-Datenbank mit Hilfe des Links <https://eprel.ec.europa.eu> sowie mit dem Modellnamen und der Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Siehe Kapitel „Gerätebeschreibung“.

Weitere Einzelheiten zur Energieplakette finden Sie auf www.theenergylabel.eu.

15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

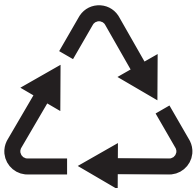
Ihre Pflichten als Endnutzer



Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Akkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertreiber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Vertreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Vertreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50

cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der

Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.

TABLE DES MATIÈRES

1. INFORMATIONS DE SÉCURITÉ.....	41
2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ.....	43
3. INSTALLATION.....	45
4. DESCRIPTION DE L'APPAREIL.....	47
5. BANDEAU DE COMMANDE.....	48
6. SÉLECTION DES PROGRAMMES.....	49
7. RÉGLAGES DE BASE	52
8. CONNEXION SANS FIL.....	57
9. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION.....	58
10. UTILISATION QUOTIDIENNE.....	59
11. CONSEILS.....	62
12. ENTRETIEN ET NETTOYAGE.....	64
13. DÉPANNAGE.....	68
14. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES.....	74
15. EN MATIÈRE DE PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT.....	75



POUR DES RÉSULTATS PARFAITS

Merci d'avoir choisi ce produit AEG. Nous l'avons conçu pour qu'il vous offre des performances irréprochables pendant de nombreuses années, en intégrant des technologies innovantes vous simplifiant la vie – fonctions que vous ne trouverez peut-être pas sur des appareils ordinaires. Veuillez prendre quelques instants pour lire cette notice afin d'utiliser au mieux votre appareil.

Consultez notre site pour :



Obtenir des conseils d'utilisation, des brochures, un dépanneur, des informations sur le service et les réparations :

www.aeg.com/support



Enregistrer votre produit pour un meilleur service :

www.registeraeg.com

SERVICE ET ASSISTANCE À LA CLIENTÈLE

N'utilisez que des pièces de rechange d'origine.

Avant de contacter notre centre de service agréé, assurez-vous de disposer des informations suivantes : Modèle, PNC, numéro de série.

Ces informations figurent sur la plaque signalétique.

 Avertissement/Consignes de sécurité

 Informations générales et conseils

 Informations environnementales

Sous réserve de modifications.

1. INFORMATIONS DE SÉCURITÉ

Avant d'installer et d'utiliser cet appareil, lisez soigneusement les instructions fournies. Le fabricant ne pourra être tenu pour responsable des blessures et dégâts résultant d'une mauvaise installation ou utilisation. Conservez toujours les instructions dans un lieu sûr et accessible pour vous y référer ultérieurement.

1.1 Sécurité des enfants et des personnes vulnérables

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils sont correctement surveillés ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en

toute sécurité leur ont été données et s'ils comprennent les risques encourus.

- Les enfants entre 3 et 8 ans et les personnes ayant un handicap très important et complexe doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins d'être surveillés en permanence.
- Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins d'être surveillés en permanence.
- Veillez à ce que les enfants ne jouent pas avec l'appareil.
- Ne laissez pas les détergents à la portée des enfants.
- Tenez les enfants et les animaux éloignés de l'appareil lorsque la porte est ouverte.
- Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.

1.2 Sécurité générale

- Cet appareil est destiné au nettoyage de la vaisselle de table et de la vaisselle de type ménager uniquement.
- Cet appareil est conçu pour un usage domestique unique, dans un environnement intérieur.
- Cet appareil peut être utilisé dans les bureaux, les chambres d'hôtel, les chambres d'hôtes, les maisons d'hôtes de ferme et d'autres hébergements similaires lorsque cette utilisation ne dépasse pas le niveau (moyen) de l'utilisation domestique.
- Ne modifiez pas les caractéristiques de cet appareil.
- La pression de l'eau en fonctionnement (minimale et maximale) doit se situer entre 0.5 (0.05) / 10 (1.0) bar (MPa)
- Respectez le nombre maximal de 15 couverts.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou par un professionnel qualifié afin d'éviter un danger.

- **AVERTISSEMENT** : Les couteaux et autres ustensiles tranchants doivent être placés dans le panier, pointe vers le bas, ou en position horizontale.
- Ne laissez pas la porte de l'appareil ouverte sans surveillance pour éviter de vous prendre accidentellement les pieds dedans.
- Avant toute opération d'entretien, mettez l'appareil à l'arrêt et débranchez-le de l'alimentation électrique.
- Ne pulvérisez pas d'eau ni de vapeur à haute pression pour nettoyer l'appareil.
- Si l'appareil dispose d'orifices d'aération à la base, veillez à ne pas les couvrir, p. ex. avec de la moquette.
- L'appareil doit être raccordé au réseau d'eau à l'aide des tuyaux neufs fournis. Les anciens ensembles de tuyaux ne doivent pas être réutilisés.

2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

2.1 Installation



AVERTISSEMENT!

L'appareil doit être installé uniquement par un professionnel qualifié.

- Retirez l'intégralité de l'emballage.
- N'installez pas et ne branchez pas un appareil endommagé.
- Suivez scrupuleusement les instructions d'installation fournies avec l'appareil.
- Soyez toujours vigilants lorsque vous déplacez l'appareil car il est lourd. Utilisez toujours des gants de sécurité et des chaussures fermées.
- N'installez pas l'appareil ou ne l'utilisez pas dans un endroit où la température ambiante est inférieure à 0 °C.
- Installez l'appareil dans un lieu sûr et adapté répondant aux exigences d'installation.
- Pour des raisons de sécurité, n'utilisez pas l'appareil avant de l'avoir installé dans la structure encastrée.

2.2 Branchement électrique



AVERTISSEMENT!

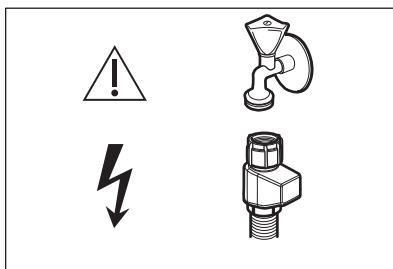
Risque d'incendie ou d'électrocution.

- Avertissement : cet appareil est conçu pour être installé/connecté à une connexion de mise à la terre dans le bâtiment.
- Assurez-vous que les paramètres figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données électriques nominale de l'alimentation secteur.
- Utilisez toujours une prise de courant de sécurité correctement installée.
- N'utilisez pas d'adaptateurs multiprise et de rallonges.
- Veillez à ne pas endommager la fiche secteur ni le câble d'alimentation. Le remplacement du câble d'alimentation de l'appareil doit être effectué par notre service après-vente agréé.
- Ne branchez la fiche secteur dans la prise secteur qu'à la fin de l'installation. Assurez-vous que la prise secteur est accessible après l'installation.

- Ne tirez pas sur le câble secteur pour débrancher l'appareil. Tirez toujours sur la fiche de la prise secteur.
- Cet appareil est fourni avec un câble d'alimentation de 13 A. Si vous devez changer le fusible de la fiche secteur, utilisez uniquement un fusible 13 A approuvé ASTA (BS 1362) (Royaume-Uni et Irlande uniquement).

2.3 Raccordement à l'arrivée d'eau

- Veillez à ne pas endommager les tuyaux de circulation d'eau.
- Avant d'installer des tuyaux neufs, des tuyaux n'ayant pas servi depuis longtemps, lorsqu'une réparation a été effectuée ou qu'un nouveau dispositif a été installé (compteurs d'eau, etc.), laissez l'eau s'écouler jusqu'à ce qu'elle soit parfaitement propre et claire.
- Pendant et après la première utilisation de l'appareil, vérifiez qu'aucune fuite n'est visible.
- Pour protéger l'eau potable, le clapet anti-retour fourni doit être installé entre le robinet d'eau et le tuyau d'alimentation en eau.
- Si le tuyau d'arrivée d'eau est endommagé, fermez immédiatement l'arrivée d'eau et débranchez la prise d'alimentation électrique. Contactez le Centre après-vente agréé pour procéder au remplacement du tuyau d'arrivée d'eau.
- Sans alimentation électrique, le système de protection d'eau n'est pas actif. Dans ce cas, il existe un risque d'inondation.
- Le tuyau d'arrivée d'eau est équipé d'une vanne de sécurité et d'une gaine avec un câble d'alimentation interne.



AVERTISSEMENT!
Tension dangereuse.

2.4 Utilisation

- Ne placez pas de produits inflammables ou d'éléments imbibés de produits inflammables à l'intérieur, à proximité ou au-dessus de l'appareil.
- Les produits de lavage pour lave-vaisselle sont dangereux. Suivez les consignes de sécurité figurant sur l'emballage du produit de lavage.
- Ne buvez pas et ne jouez pas avec l'eau de l'appareil.
- N'enlevez pas la vaisselle de l'appareil avant la fin du programme. Il se peut que la vaisselle contienne encore du produit de lavage.
- Ne posez pas d'objets et n'appliquez pas de pression sur la porte ouverte de l'appareil.
- L'appareil peut dégager de la vapeur chaude si vous ouvrez la porte pendant le déroulement d'un programme.

2.5 Éclairage interne



AVERTISSEMENT!
Risque de blessure.

- Cet appareil dispose d'une ampoule interne qui s'allume lorsque vous ouvrez la porte et s'éteint lorsque la porte est fermée.
- Pour remplacer l'éclairage intérieur, contactez le service après-vente agréé.

2.6 Service

- Pour réparer l'appareil, contactez le service après-vente agréé. Utilisez

uniquement des pièces de rechange d'origine.

- Veuillez noter qu'une autoréparation ou une réparation non professionnelle peuvent avoir des conséquences sur la sécurité et annuler la garantie.
- Les pièces de rechange suivantes seront disponibles pendant 7 ans après l'arrêt du modèle : moteur, pompe de circulation et de vidange, éléments chauffants, dont thermopompes, canalisations et équipements correspondants dont tuyaux, valves, filtres et électrovannes (aquastops), pièces structurelles et intérieures liées aux assemblages de portes, cartes de circuits imprimés, affichages électroniques, pressostats, thermostats et capteurs, logiciel et firmware dont logiciel de réinitialisation. Veuillez noter que certaines de ces pièces détachées ne sont disponibles qu'auprès de réparateurs professionnels et que toutes les pièces détachées ne sont pas adaptées à tous les modèles.
- Les pièces de rechange suivantes seront disponibles pendant 10 ans après l'arrêt du modèle : charnière et joints de porte, autres joints, bras d'aspersion, filtres de vidange, supports intérieurs et périphériques

en plastique tels que paniers et couvercles.

- Concernant la/les lampe(s) à l'intérieur de ce produit et les lampes de rechange vendues séparément : Ces lampes sont conçues pour résister à des conditions physiques extrêmes dans les appareils électroménagers, telles que la température, les vibrations, l'humidité, ou sont conçues pour signaler des informations sur le statut opérationnel de l'appareil. Elles ne sont pas destinées à être utilisées dans d'autres applications et ne conviennent pas à l'éclairage des pièces d'un logement.

2.7 Mise au rebut



AVERTISSEMENT!

Risque de blessure ou d'asphyxie.

- Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique.
- Coupez le câble d'alimentation et mettez-le au rebut.
- Retirez le dispositif de verrouillage de la porte pour empêcher les enfants et les animaux de s'enfermer dans l'appareil.

3. INSTALLATION



AVERTISSEMENT!

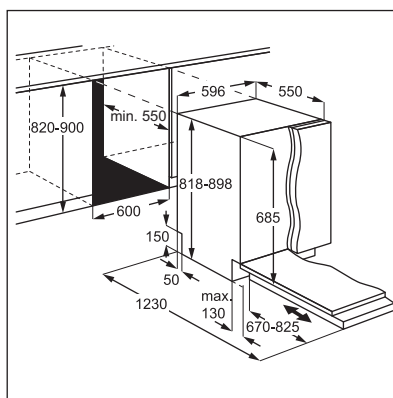
Reportez-vous aux chapitres concernant la sécurité.

3.1 Intégration



www.youtube.com/electrolux
www.youtube.com/aeg

How to install your AEG/Electrolux
 60 cm Sliding Door Dishwasher

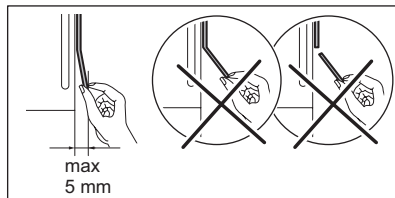
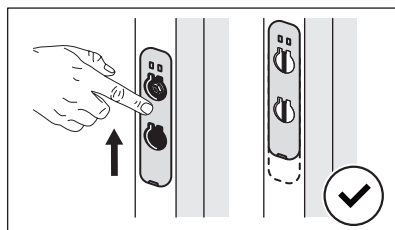
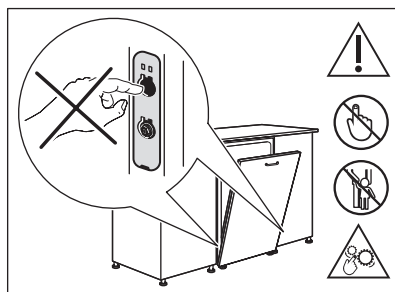


3.2 Bouchons de sécurité

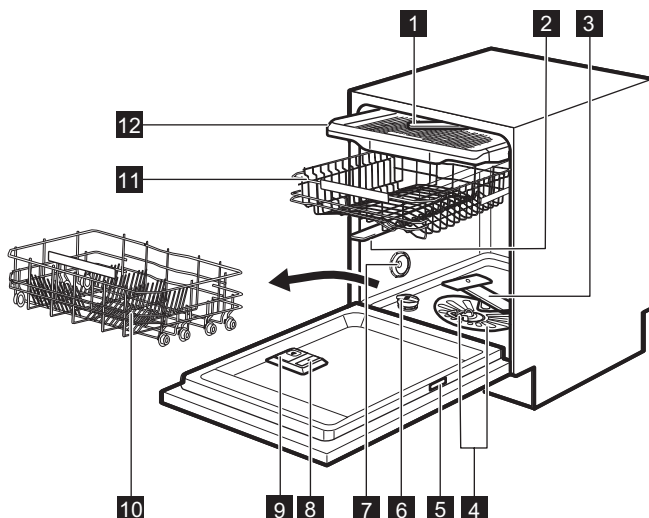
Si le panneau de meubles n'est pas installé, ouvrez la porte de l'appareil avec

précaution pour éviter tout risque de blessure.

Après l'installation, assurez-vous que les protections en plastique sont verrouillées en position. La détérioration ou le retrait des protections en plastique situés sur les côtés de la porte peut avoir un impact sur la fonctionnalité de l'appareil et créer un risque de blessure. Si la protection en plastique est endommagée, contactez le service après-vente agréé pour la remplacer par une nouvelle.



4. DESCRIPTION DE L'APPAREIL



- 1** Bras d'aspersion de plafond
- 2** Bras d'aspersion supérieur
- 3** Bras d'aspersion inférieur
- 4** Filtres
- 5** Plaque signalétique
- 6** Réservoir de sel régénérant
- 7** Fente d'aération

- 8** Distributeur de liquide de rinçage
- 9** Distributeur de détergent
- 10** Panier inférieur
- 11** Panier supérieur
- 12** Tiroir à couverts

4.1 Code QR sur la plaque signalétique

La plaque signalétique comporte un code QR qui peut être utilisé de deux façons.

Scannez le code QR avec l'appareil photo de votre appareil mobile pour être redirigé(e) vers My AEG Kitchen l'application dans l'App Store. Suivez les instructions sur votre appareil mobile pour télécharger l'application.

Scannez le code QR avec le scanner dans My AEG Kitchen l'application pour

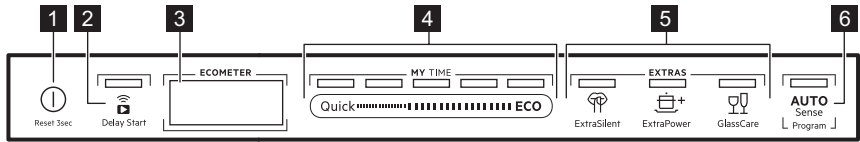
appairer le lave-vaisselle à votre appareil mobile.

4.2 Éclairage interne

L'appareil dispose d'une ampoule interne. Il s'allume lorsque vous ouvrez la porte ou mettez en fonctionnement l'appareil lorsque la porte est ouverte.

L'éclairage s'éteint lorsque vous fermez la porte ou mettez à l'arrêt l'appareil. Sinon, il s'éteint automatiquement au bout d'un certain temps pour une économie d'énergie.

5. BANDEAU DE COMMANDE



- 1** Touche Marche/Arrêt / Touche Réinitialiser

2 Bouton Démarrage retardé / bouton Départ à distance

3 Affichage
- 4** Barre de sélection du programme MY TIME

5 Boutons Option (EXTRAS)

6 Bouton Programme AUTO Sense

5.1 Affichage

L'affichage indique les informations suivantes :

- ECOMETER
- Voyants
- Noms et durées des programmes
- Durée du départ différé
- Textes d'information

Le ECOMETER indique l'impact que le programme sélectionné aura sur la consommation d'eau et d'énergie. Plus le nombre de barres allumées est élevé, plus la consommation est basse.

ECO indique la sélection du programme le plus respectueux de l'environnement pour une charge de vaisselle normalement sale.

5.2 ECOMETER



5.3 Indicateurs

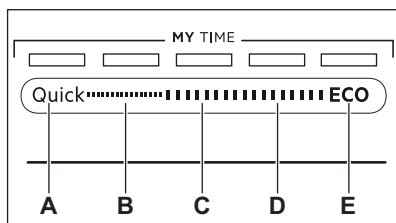
Voyant	Description
	Voyant du liquide de rinçage. Il s'allume lorsque le distributeur de liquide de rinçage doit être rempli. Reportez-vous au chapitre « Avant la première utilisation ».
	Voyant du sel de rinçage. Il s'allume lorsque le réservoir de sel régénérant doit être rempli. Reportez-vous au chapitre « Avant la première utilisation ».
	Voyant Machine Care. Il s'allume lorsque l'appareil nécessite un nettoyage interne avec le programme Machine Care. Reportez-vous au chapitre « Entretien et nettoyage ».

Voyant	Description
	Voyant de phase de séchage. Il est allumé lorsque vous sélectionnez un programme avec la phase de séchage. Il clignote au cours de la phase de séchage. Reportez-vous au chapitre « Sélection du programme ».
	Voyant Wi-Fi. Il s'allume lorsque vous activez la connexion sans fil. Reportez-vous au chapitre « Connexion sans fil ».
	Voyant Départ à distance. Il s'allume lorsque vous activez le démarrage à distance. Reportez-vous au chapitre « Utilisation quotidienne ».
	Voyant Delay Start. Il s'allume lorsque vous activez le départ différé. Reportez-vous au chapitre « Utilisation quotidienne ».
	Indicateur de pause. Il clignote lorsque vous mettez le cycle de lavage ou le décompte du départ en pause en ouvrant la porte de l'appareil. Reportez-vous au chapitre « Utilisation quotidienne ».
	Voyants d'alarme. Ils s'allument lorsqu'une anomalie de fonctionnement s'est produite. Reportez-vous au chapitre « Dépannage ».

6. SÉLECTION DES PROGRAMMES

6.1 MY TIME

La barre de sélection MY TIME permet de sélectionner un cycle de lavage de vaisselle approprié en fonction de la durée du programme.



- A. **Quick** est le programme le plus court (**30min**) qui convient pour laver une charge de vaisselle fraîchement et faiblement salie.
- B. **1h** est un programme permettant de laver la vaisselle récemment salie ou ayant des résidus légèrement secs.
- C. **1h 30min** est un programme adapté pour laver et sécher une vaisselle normalement sale.

- D. **2h 40min** est un programme adapté pour laver et sécher une vaisselle très sale.
- E. **ECO** est le programme le plus long dont la consommation d'eau et d'énergie est la plus économique pour la vaisselle et les couverts normalement sales. Il s'agit du programme standard pour les centres de tests. ¹⁾

6.2 AUTO Sense

Le programme AUTO Sense ajuste automatiquement le cycle de lavage au type de charge.

L'appareil détecte le degré de salissure et la quantité de vaisselle dans les paniers. Il règle automatiquement la température et le volume d'eau, ainsi que la durée du lavage.

6.3 EXTRAS

Vous pouvez adapter le programme sélectionné à vos besoins en activant la fonction EXTRAS.

¹⁾ Ce programme permet d'évaluer la conformité avec la réglementation de la Commission (UE) 2019/2022 Ecodesign.

ExtraSilent

 ExtraSilent vous permet de réduire le bruit généré par l'appareil. Lorsque cette option est activée, la pompe de lavage fonctionne en silence, à une vitesse réduite. En raison de la vitesse réduite, la durée du programme est plus longue.

ExtraPower

 ExtraPower améliore les résultats de lavage vaisselle du programme sélectionné. Cette option augmente la durée et la température de lavage.

GlassCare

 GlassCare empêche la charge délicate, la verrerie en particulier, d'être

endommagée. Cette option empêche les changements rapides de la température du lavage de la vaisselle du programme sélectionné, et la réduit à 45 °C.

6.4 Extras dans l'application

L'application My AEG Kitchen offre des options de lavage de vaisselle supplémentaires. Pour accéder à toutes les options, connectez votre lave-vaisselle à l'application. Voir le chapitre « Connexion sans fil ».

6.5 Présentation des programmes

Program-me	Charge du lave-vaisselle	Degré de salissure	Phases du programme	EXTRAS
Quick	Vaisselle, couverts	Frais	• Lavage à 50 °C • Rinçage intermédiaire • Rinçage final à 45 °C • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
Pré-rinçage ³⁾	Tous	Tous	• Prélavage	Non applicable
1h	Vaisselle, couverts	Frais et légèrement sec	• Lavage à 60 °C • Rinçage intermédiaire • Rinçage final à 50 °C • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
1h 30min	Vaisselle, couverts, casseroles et poêles	Normal et légèrement sec	• Lavage à 60 °C • Rinçage intermédiaire • Rinçage final à 55 °C • Séchage • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
2h 40min	Vaisselle, couverts, casseroles et poêles	Normal à important et sec	• Prélavage • Lavage à 60 °C • Rinçage intermédiaire • Rinçage final à 60 °C • Séchage • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾

Programme	Charge du lave-vaisselle	Degré de salissure	Phases du programme	EXTRAS
ECO	Vaisselle, couverts, casseroles et poêles	Normal et légèrement sec	• Prélavage • Lavage à 50 °C • Rinçage intermédiaire • Rinçage final à 55 °C • Séchage • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾ • ExtraSilent
AUTO Sense	Vaisselle, couverts, casseroles et poêles	Tous	• Prélavage • Lavage à 50 - 60 °C • Rinçage intermédiaire • Rinçage final à 60 °C • Séchage • AirDry ¹⁾	Non applicable
Machine Care	Nettoyage de l'intérieur de l'appareil. Reportez-vous au chapitre « Entretien et nettoyage ».		• Nettoyage 70 °C • Rinçage intermédiaire • Rinçage final • AirDry ¹⁾	Non applicable

¹⁾ Ouverture automatique de la porte pendant la phase de séchage. Reportez-vous au chapitre « Réglages de base ».

²⁾ Disponible uniquement via l'application My AEG Kitchen.

³⁾ Disponible uniquement via l'application My AEG Kitchen.

Valeurs de consommation

Programme ¹⁾²⁾	Eau (l)	Énergie (kWh)	Durée (min)
Quick	10.9	0.610	30
Pré-rinçage	4.6	0.010	15
1h	11.8	0.880	60
1h 30min	11.9	0.970	90
2h 40min	12.2	1.140	160
ECO	11.0	0.860	240
AUTO Sense	12.2	1.140	170
Machine Care	10.5	0.590	60

¹⁾ Les valeurs de consommation peuvent changer en fonction de la pression et de la température de l'eau, des variations de l'alimentation électrique, de la quantité de vaisselle chargée, du degré de salissure, ainsi que des options sélectionnées.

²⁾ Les valeurs pour les programmes autres que ECO sont fournies uniquement à titre indicatif.

Informations pour les laboratoires d'essais

Pour recevoir les informations nécessaires à la mise en œuvre des tests de performances (par ex. conformément à : EN60436), envoyez un e-mail à l'adresse :

info.test@dishwasher-production.com

Dans votre demande, indiquez le code produit (PNC) de la plaque signalétique.

Pour toute autre question concernant votre lave-vaisselle, reportez-vous au manuel d'entretien fourni avec votre appareil.

7. RÉGLAGES DE BASE

Vous pouvez configurer l'appareil en modifiant les réglages de base en fonction de vos besoins.

Configurations	Valeurs	Description
Dureté de l'eau	1 - 10 (par défaut : 5)	Ajustez le niveau de l'adoucisseur d'eau en fonction de la dureté de l'eau dans votre région. ¹⁾
Niv. liquide rinçage	0 - 6 (par défaut : 4)	Ajustez le niveau de liquide de rinçage en fonction du dosage nécessaire. ¹⁾
Tonalité de fin	Activé Arrêt (par défaut)	Activez ou désactivez le signal sonore indiquant la fin d'un programme. ¹⁾
Ouverture porte auto	Activé (par défaut) Arrêt	Activez ou désactivez AirDry. ¹⁾
Tonalités des touches	Activé (par défaut) Arrêt	Activez ou désactivez la tonalité des touches lorsque vous appuyez dessus.
Sélect. dernier prog.	Activé Arrêt (par défaut)	Activez ou désactivez la sélection automatique du dernier programme et des dernières options utilisés. ¹⁾
Affichage au sol	Activé (par défaut) Arrêt	Activez ou désactivez TimeBeam. ¹⁾
Luminosité	0 - 9	Réglez la luminosité de l'affichage.
Langue	Liste des langues (par défaut : anglais)	Définissez la langue préférée.
Réinitialiser réglages	OUI NON	Réinitialisez l'appareil aux réglages d'usine. Ce réglage ne réinitialise pas la configuration de la connexion sans fil. Ce réglage ne réinitialise pas le compteur de cycles.
WiFi	Activé Arrêt (par défaut)	Activez ou désactivez la connexion Wi-Fi. ²⁾

Configurations	Valeurs	Description
Réseau	Puissance du signal IP MAC	Vérifiez les informations relatives à la connexion réseau.
Oublier le réseau	OUI NON	Réinitialisez les informations d'identification du réseau. ²⁾
Numéro PNC	Numéro	Vérifiez le numéro PNC de votre appareil. ¹⁾
Counter (compteur de cycles)	Numéro	Vérifiez le nombre de cycles de lavage réalisés. Après avoir atteint 65535, le compteur de cycles redémarre.

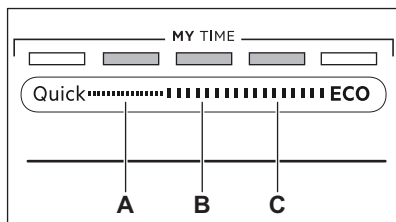
¹⁾ Pour plus de détails, reportez-vous aux informations fournies dans ce chapitre.

²⁾ Pour plus de détails, reportez-vous au chapitre « **Connexion sans fil** ».

7.1 Mode réglage

Comment naviguer dans le Mode réglage

Vous pouvez naviguer dans le Mode réglage en utilisant la barre de sélection MY TIME.



A. Touche **Précédent**

B. Touche **OK**

C. Touche **Suivant**

Utilisez **Précédent** et **Suivant** pour naviguer entre les réglages de base et changer leur valeur.

Utilisez **OK** pour entrer dans le réglage sélectionné et confirmer le changement de valeur.

Comment entrer en Mode réglage

Vous pouvez entrer en Mode réglage avant de lancer un programme. Vous ne pouvez pas entrer en Mode réglage lorsque le programme est en cours.

Pour entrer en Mode réglage, maintenez simultanément les touches **Quick** et **ECO** enfoncées pendant environ 3 secondes.

- Les voyants correspondant aux touches **Précédent**, **OK** et **Suivant** sont allumés.
- L'affichage indique le premier réglage disponible et sa valeur actuelle.

Comment modifier le réglage

Assurez-vous que l'appareil est en mode Programmation.

1. Utilisez les touches **Précédent** ou **Suivant** pour sélectionner le réglage souhaité.

L'affichage indique le nom du réglage et sa valeur actuelle.

2. Appuyez sur **OK** pour modifier le réglage.

Les valeurs disponibles s'affichent.

3. Appuyez sur **Précédent** ou **Suivant** pour changer la valeur.

4. Appuyez sur la touche **OK** pour confirmer le réglage.

- Le nouveau réglage est mémorisé.
- L'appareil revient à la liste des réglages de base.

5. Maintenez simultanément les touches **Quick** et **ECO** enfoncées pendant environ 3 secondes pour quitter le mode Programmation.

L'appareil revient au mode de sélection de programme.
Ces réglages seront sauvegardés jusqu'à ce que vous les changiez à nouveau.

7.2 L'adoucisseur d'eau

L'adoucisseur d'eau élimine les minéraux de l'arrivée d'eau qui pourraient avoir un impact négatif sur les résultats de lavage et sur l'appareil.

Plus la teneur en minéraux est élevée, plus l'eau est dure. La dureté de l'eau est mesurée en échelles équivalentes.

L'adoucisseur d'eau doit être réglé en fonction de la dureté de l'eau de votre région. Votre compagnie des eaux peut vous conseiller sur la dureté de l'eau de votre région. Réglez le bon niveau de l'adoucisseur d'eau pour garantir de bons résultats de lavage.

Dureté de l'eau

Degrés allemands (°dH)	Degrés français (°fH)	mmol/l	mg/l (ppm)	Degrés Clarke	Niveau d'adoucisseur d'eau
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	835 - 904	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	755 - 834	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	645 - 754	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	505 - 644	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	395 - 504	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	325 - 394	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	255 - 324	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	185 - 254	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	70 - 184	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	<70	< 5	1 2)

1) Réglages Usine.

2) N'utilisez pas de sel à ce niveau.

Quel que soit le type de détergent utilisé, réglez le niveau de dureté de l'eau approprié, afin d'activer le voyant de remplissage du sel régénérant.



Les pastilles tout-en-un contenant du sel régénérant ne sont pas assez efficaces pour adoucir l'eau dure.

Processus de régénération

Pour le fonctionnement correct de l'adoucisseur d'eau, la résine du dispositif adoucisseur doit être régulièrement régénérée. Ce processus est automatique et fait partie du fonctionnement normal du lave-vaisselle.

Si la quantité d'eau prescrite (voir les valeurs dans le tableau) a été utilisée depuis le dernier processus de régénération, un nouveau processus de régénération sera lancé entre le rinçage final et la fin du programme.

Niveau d'adoucisseur d'eau	Quantité d'eau (l)
1	250
2	100
3	62
4	47

Niveau d'adoucisseur d'eau	Quantité d'eau (l)
5	25
6	17
7	10
8	5
9	3
10	3

En cas de réglage élevé de l'adoucisseur d'eau, cela peut également se produire au milieu du programme, avant le rinçage (deux fois pendant un programme). Le lancement de la régénération n'a aucun impact sur la durée du cycle, sauf s'il se produit au milieu d'un programme ou à la fin d'un programme avec une courte phase de séchage. Dans ce cas, la régénération prolonge la durée totale d'un programme de 5 minutes.

Ensuite, le rinçage de l'adoucisseur d'eau qui dure 5 minutes peut commencer au cours du même cycle ou au début du programme suivant. Cette activité augmente la consommation d'eau totale d'un programme de 4 litres supplémentaires et la consommation énergétique totale d'un programme de 2 Wh supplémentaires. Le rinçage de l'adoucisseur se termine avec une vidange complète.

Chaque rinçage d'adoucisseur effectué (plusieurs possibles au cours du même cycle) peut prolonger la durée du programme de 5 minutes supplémentaires s'il se produit à n'importe quel point au début ou au milieu d'un programme.



Toutes les valeurs de consommation mentionnées dans cette section sont déterminées conformément aux normes en vigueur dans les conditions de laboratoire avec une dureté de l'eau de 2,5 mmol/l (adoucisseur d'eau : niveau 3) conformément à la réglementation : 2019/2022 . La pression et la température de l'eau ainsi que les variations de l'alimentation électrique peuvent changer.

7.3 Niveau liquide de rinçage

Le liquide de rinçage permet à la vaisselle de sécher sans traces ni taches. Il est automatiquement émis pendant la phase de rinçage chaud. Il est possible de définir la quantité de liquide de rinçage libérée.

Lorsque le distributeur de liquide de rinçage est vide, l'affichage montre le voyant  et **Liquide de rinçage bas**. Si les résultats de séchage sont satisfaisants avec des pastilles tout en 1 uniquement, il est possible de désactiver le distributeur et la notification de remplissage. Cependant, pour de meilleures performances de séchage, utilisez toujours du liquide de rinçage et veillez à maintenir la notification activée.

Pour désactiver le distributeur de liquide de rinçage et sa notification, réglez le Niv. liquide rinçage sur 0.

7.4 Tonalité de fin

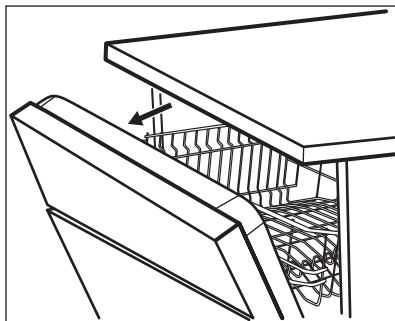
Vous pouvez activer le signal sonore déclenché lorsque le programme est terminé.



Des signaux sonores retentissent lorsqu'une anomalie de fonctionnement s'est produite. Il est impossible de désactiver ces signaux sonores.

7.5 AirDry

AirDry améliore les résultats de séchage. Durant la phase de séchage, la porte s'ouvre automatiquement et reste entrouverte.



AirDry est automatiquement activée avec tous les programmes.

La durée de la phase de séchage et le moment auquel la porte est ouverte varient selon le programme et les options sélectionnés.

Lorsque la fonction AirDry ouvre la porte, la durée restante du programme en cours s'affiche.



ATTENTION!

Ne tentez pas de refermer la porte de l'appareil dans les 2 minutes suivant son ouverture automatique. Cela pourrait endommager l'appareil.



ATTENTION!

Si un enfant a accès à l'appareil, nous vous conseillons de désactiver l'option AirDry. L'ouverture automatique de la porte peut entraîner un risque.

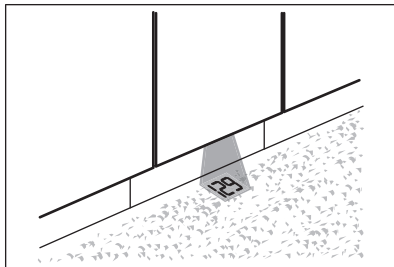
7.6 Sélection du dernier programme

Vous pouvez activer ou désactiver la sélection automatique du dernier programme et des dernières options utilisés.

Le dernier programme effectué avant d'éteindre l'appareil est enregistré. Il est alors automatiquement sélectionné lorsque vous rallumez l'appareil.

Lorsque la sélection du dernier programme est désactivée, le programme par défaut est ECO.

7.7 TimeBeam



Le faisceau TimeBeam affiche les informations suivantes sous la porte de l'appareil :

- La durée du programme, lorsque le programme démarre.
- **0:00** et **CLEAN** lorsque le programme est terminé.
- **DELAY** et le décompte lorsque le départ différé démarre.
- Un code d'alarme en cas d'anomalie de fonctionnement.



Lorsque AirDry ouvre la porte, TimeBeam est désactivé. Pour vérifier le temps restant au programme en cours, vous pouvez regarder l'affichage du bandeau de commande.

7.8 Numéro PNC

Si vous contactez un service après-vente agréé, vous devrez fournir la référence de produit (Numéro PNC), de votre appareil.

Vous trouverez ce nombre sur la plaque signalétique située sur la porte de l'appareil. Vous pouvez également trouver ce nombre sur l'affichage. Choisissez **Numéro PNC** dans la liste des réglages pour vérifier le numéro.

8. CONNEXION SANS FIL

Vous pouvez connecter votre lave-vaisselle au réseau sans fil domestique, puis le relier à vos appareils mobiles dans l'application My AEG Kitchen. Cette fonction vous permet de contrôler à distance et de gérer votre lave-vaisselle.

My AEG Kitchen l'application est disponible au téléchargement depuis l'App Store sur votre appareil mobile. Vous pouvez scanner le code QR de la plaque signalétique pour être redirigé(e) vers l'application (voir chapitre « Description du produit »).

L'application est compatible avec les systèmes d'exploitation iOS et Android. Vérifiez les versions compatibles des systèmes d'exploitation dans l'App Store.

Paramètres du module Wi-Fi	
Module Wi-Fi	NIUS-SA
Fréquence	2,412 -2,472 GHz
Protocoles	IEEE 802,11b/g/n
Puissance max.	< 20 dBm
Chiffrement	WPA, WPA2

8.1 Comment connecter le lave-vaisselle au réseau et à l'application

Pour connecter votre lave-vaisselle, il vous faut :

- Un réseau sans fil avec connexion Internet.
- Un appareil mobile connecté au réseau sans fil.

1. Lancez l'application My AEG Kitchen sur votre appareil mobile et suivez les instructions. Lorsque vous y êtes invité, activez la connexion sans fil du lave-vaisselle.
2. Pour activer la connexion sans fil, suivez l'une des deux méthodes suivantes :
 - Maintenez simultanément les touches  et Quick enfoncées pendant environ 2 secondes.

- Entrez dans le mode réglage, sélectionnez le réglage **WiFi** et modifiez les valeurs **Activé**.

L'affichage indique **Wi-Fi en cours de démarrage**, puis **Wi-Fi prêt**.

3. Lorsque vous y êtes invité, saisissez les informations d'identification du réseau domestique dans l'application My AEG Kitchen.



Si les informations d'identification ne sont pas saisies, le lave-vaisselle désactive la connexion sans fil au bout d'un certain temps.

Si la connexion aboutit, le lave-vaisselle indique **Connexion établie**. Reportez-vous au chapitre « **Utilisation quotidienne** » pour activer le départ à distance.



Si la connexion échoue ou si l'affichage indique **Mise à jour**, reportez-vous à « **Résolution des pannes** ».

Si vous souhaitez annuler la procédure, appuyez sur n'importe quelle touche active et confirmez l'annulation. Vous pouvez également mettre à l'arrêt puis remettre en fonctionnement l'appareil.

8.2 Comment désactiver la connexion sans fil

Entrez dans le mode réglage, sélectionnez le réglage **WiFi** et modifiez sa valeur **Arrêt**.

8.3 Comment activer la connexion sans fil

Entrez dans le mode réglage, sélectionnez le réglage **WiFi** et modifiez sa valeur **Activé**. Reportez-vous au chapitre « **Utilisation quotidienne** » pour activer le départ à distance.

8.4 Comment réinitialiser les identifiants du réseau

Si vous souhaitez vous connecter à un réseau sans fil différent ou mettre à jour les identifiants du réseau actuel, réinitialisez les identifiants du réseau.

Entrez dans le mode réglage et activez le réglage **Oublier le réseau**.

Le voyant  est éteint.

Connectez le lave-vaisselle au réseau et à l'application pour entrer les nouveaux identifiants du réseau. Reportez-vous aux instructions fournies plus tôt dans ce chapitre.

9. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

1. **Assurez-vous que le réglage actuel de l'adoucisseur d'eau est compatible avec la dureté de l'arrivée d'eau. Si ce n'est pas le cas, réglez le niveau de l'adoucisseur d'eau.**
2. Remplissez le réservoir de sel régénérant.
3. Remplissez le distributeur de liquide de rinçage.
4. Ouvrez le robinet d'eau.
5. Démarrez le programme Quick pour éliminer tout résidu de fabrication. N'utilisez pas de produit de lavage et laissez les paniers vides.

Lorsque vous démarrez un programme, l'appareil peut prendre 5 minutes pour recharger la résine dans l'adoucisseur d'eau. La phase de lavage ne démarre qu'une fois cette procédure achevée. La procédure sera répétée régulièrement.

9.1 Réservoir de sel régénérant



ATTENTION!

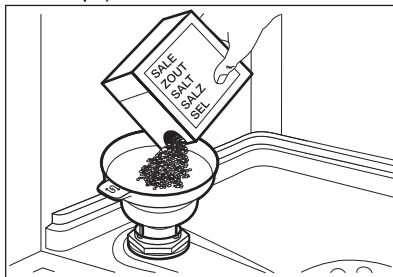
Utilisez uniquement du gros sel spécialement conçu pour les lave-vaisselle. Le sel fin augmente le risque de corrosion.

Le sel permet de recharger la résine dans l'adoucisseur d'eau et de garantir de bons résultats de lavage au quotidien.

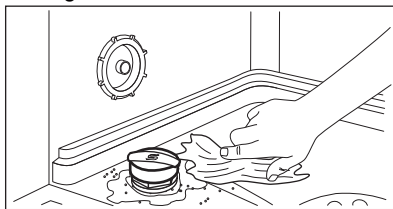
Comment remplir le réservoir de sel régénérant

1. Tournez le couvercle du réservoir de sel régénérant vers la gauche et retirez-le.

2. Mettez 1 litre d'eau dans le réservoir de sel régénérant (uniquement la première fois).
3. Remplissez le réservoir avec du sel régénérant (jusqu'à ce qu'il soit rempli).



4. Secouez doucement l'entonnoir par la poignée pour faire tomber les derniers grains qu'il contient.
5. Enlevez le sel qui se trouve autour de l'ouverture du réservoir de sel régénérant.



6. Tournez le couvercle du réservoir de sel régénérant vers la droite pour le refermer.

**ATTENTION!**

De l'eau et du sel peuvent sortir du réservoir de sel régénérant lorsque vous le remplissez. Afin d'éviter la corrosion, lancez immédiatement le programme le plus court après avoir rempli le réservoir de sel régénérant. Ne placez pas de vaisselle dans les paniers.

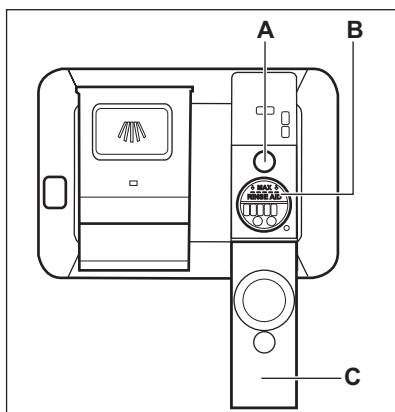
**ATTENTION!**

Le compartiment (B) est uniquement destiné au liquide de rinçage. Ne le remplissez pas de produit de lavage.

**ATTENTION!**

Utilisez uniquement des liquides de rinçage spécialement conçus pour les lave-vaisselles.

9.2 Comment remplir le distributeur de liquide de rinçage



1. Ouvrez le couvercle (C).
2. Remplissez le distributeur (B) jusqu'à ce que le liquide de rinçage atteigne le repère « MAX ».
3. Retirez le liquide de rinçage à l'aide d'un chiffon absorbant pour éviter tout excès de mousse.
4. Fermez le couvercle. Assurez-vous que le couvercle se verrouille correctement.

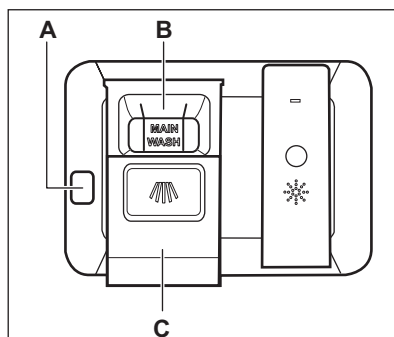


Remplissez le distributeur de liquide de rinçage lorsque le voyant (A) s'allume.

10. UTILISATION QUOTIDIENNE

1. Ouvrez le robinet d'eau.
2. Maintenez la touche ⓘ enfoncée jusqu'à ce que l'appareil s'allume.
3. Remplissez le réservoir de sel régénérant s'il est vide.
4. Remplissez le distributeur de liquide de rinçage s'il est vide.
5. Chargez les paniers.
6. Ajoutez du produit de lavage.
7. Sélectionnez et démarrez un programme.
8. Une fois le programme terminé, fermez le robinet d'eau.

10.1 Utilisation du produit de lavage



**ATTENTION!**

Utilisez uniquement des produits de lavage spécialement conçus pour les lave-vaisselles.

1. Appuyez sur la touche de déverrouillage **(A)** pour ouvrir le couvercle **(C)**.
2. Versez le produit de lavage (gel, poudre ou pastille) dans le compartiment **(B)**.
3. Si le programme comporte une phase de pré lavage, versez une petite quantité de produit de lavage sur la face intérieure de la porte de l'appareil.
4. Fermez le couvercle. Assurez-vous que le couvercle se verrouille correctement.



Pour plus d'informations sur le dosage du produit de lavage, reportez-vous aux instructions du fabricant sur l'emballage du produit. Généralement, 20 à 25 ml de produit de lavage en gel suffit pour laver de la vaisselle présentant une salissure normale.



Les extrémités supérieures des deux travers verticaux à l'intérieur du compartiment **(B)** indiquent le niveau maximal pour remplir le distributeur de gel (max. 30 ml).

10.2 Départ à distance

Activez cette fonction pour contrôler à distance et gérer votre lave-vaisselle dans l'application My AEG Kitchen.

Pour activer le départ à distance :

Vérifiez que le voyant  est allumé et que votre lave-vaisselle est ajouté à l'application My AEG Kitchen. Si ce n'est pas le cas, reportez-vous à « **Connexion sans fil** ».

1. Appuyez sur la touche 
 - Le voyant correspondant à la touche s'allume.
 - Le voyant  est éteint.
 - Le voyant  est allumé.
2. Fermez la porte de l'appareil.
3. Utilisez l'application My AEG Kitchen pour faire fonctionner l'appareil à distance.



L'ouverture de la porte désactive le départ à distance. Reportez-vous aux informations fournies dans ce chapitre.

Comment désactiver le départ à distance

Appuyez sur  jusqu'à ce que l'affichage indique **0h**.

- Le voyant correspondant à la touche est éteint.
- Le voyant  est éteint.
- Le voyant  est allumé.
- L'appareil revient au mode de sélection de programme.

10.3 Comment sélectionner et démarrer un programme en utilisant la barre de sélection MY TIME.

1. Faites glisser votre doigt le long de la barre de sélection MY TIME pour choisir un programme adapté.
 - Le voyant correspondant au programme sélectionné est allumé.
 - L'ECOMETER indique la consommation d'énergie et d'eau.
 - L'affichage indique la durée du programme.
2. Activez les EXTRAS compatibles si vous le souhaitez.
3. Fermez la porte de l'appareil pour démarrer le programme.

10.4 Comment activer l'option EXTRAS

1. Sélectionnez un programme en utilisant la barre de sélection MY TIME.
2. Appuyez sur la touche correspondant à l'option que vous souhaitez activer.
 - Le voyant correspondant à la touche est allumé.
 - L'affichage indique la durée du programme réactualisée.
 - L'ECOMETER indique la consommation d'énergie et d'eau mis à jour.

i Par défaut, les options souhaitées doivent être activées à chaque fois, avant de lancer un programme.
Si le dernier programme sélectionné est activé, les options sauvegardées sont automatiquement activées avec le programme.

i Vous ne pouvez pas activer ni désactiver ces options pendant le déroulement d'un programme.

i Toutes les options ne sont pas compatibles les unes avec les autres.

i Activer des options augmente souvent la consommation d'eau et d'énergie, ainsi que sur la durée du programme.

10.5 Comment démarrer le programme AUTO Sense

1. Appuyez sur la touche **AUTO Sense**
 - Le voyant correspondant à la touche s'allume.
 - L'affichage indique la durée maximale du programme.
2. Fermez la porte de l'appareil pour démarrer le programme.

L'appareil détecte le type de charge et choisit un cycle de lavage adapté. En

cours de cycle, les capteurs s'enclenchent à plusieurs reprises, et la durée initiale du programme peut être diminuée.

10.6 Comment différer le départ d'un programme

1. Sélectionnez un programme.
2. Appuyez deux fois sur la touche . L'affichage indique 1h.
3. Appuyez sur  à plusieurs reprises jusqu'à ce que le délai souhaité s'affiche (de 1 à 24 heures).
4. Fermez la porte de l'appareil pour démarrer le décompte.

Lorsque vous réglez le départ différé, le départ à distance est automatiquement activé.

Pendant le décompte, vous ne pouvez pas modifier la sélection du programme. Vous pouvez modifier le délai du décompte dans l'application.

Lorsque le décompte est terminé, le programme démarre.

10.7 Ouverture de la porte pendant le fonctionnement de l'appareil

Si vous ouvrez la porte lorsqu'un programme est en cours, le cycle de lavage se met en pause. La durée restante du programme s'affiche. La barre du programme en bas de l'affichage indique la progression actuelle du cycle de lavage. La longueur de la barre diminue en même temps que la durée du programme. Après avoir refermé la porte, le cycle de lavage reprend là où il a été interrompu.

Si vous ouvrez la porte alors que le départ à distance est activé, cette fonction sera désactivée. Activez à nouveau le départ à distance avant de fermer la porte, sinon, le cycle de lavage démarre immédiatement après avoir fermé la porte. L'ouverture de la porte ne désactive pas le départ à distance si le départ différé est réglé.

Si vous ouvrez la porte pendant le décompte du départ différé, le décompte

est mis en pause. Le statut actuel du décompte s'affiche. Après avoir refermé la porte, le décompte reprend.



Ouvrir la porte lorsque l'appareil est en fonctionnement peut avoir un impact sur la consommation d'énergie et la durée du programme.



Durant la phase de séchage, si la porte est ouverte pendant plus de 30 secondes, le programme en cours s'arrête. Ceci ne se produit pas si la porte est ouverte par la fonction AirDry.

10.8 Comment annuler le départ différé au cours du décompte

Maintenez la touche ⓘ enfoncée pendant environ 3 secondes. L'appareil revient au mode de sélection de programme.



Si vous annulez le départ différé, vous devez régler de nouveau le programme.

10.9 Pour annuler un programme en cours

Maintenez la touche ⓘ enfoncée pendant environ 3 secondes.

L'appareil revient au mode de sélection de programme.



Assurez-vous que le distributeur de produit de lavage n'est pas vide avant de démarrer un nouveau programme de lavage.

10.10 Fonction Auto Off

Cette fonction permet d'économiser de l'énergie en éteignant l'appareil lorsqu'il n'est pas en cours de fonctionnement.

La fonction est activée automatiquement :

- Lorsque le programme est terminé.
- Au bout de 5 minutes si le programme n'a pas démarré.

10.11 Fin du programme

Lorsque le programme est terminé, l'écran affiche **Plats propres**.

La fonction Auto Off éteint automatiquement l'appareil.

Toutes les touches sont désactivées à l'exception de la touche marche/arrêt.



Si l'affichage indique **Mise à jour**, reportez-vous à « **Résolution des pannes** ».

11. CONSEILS

11.1 Informations générales

Suivez les conseils ci-dessous pour garantir des résultats de lavage et de séchage optimaux au quotidien et pour protéger l'environnement.

- Laver les plats au lave-vaisselle comme indiqué dans la notice d'utilisation permet généralement de consommer moins d'eau et d'énergie par rapport au lavage des plats à la main.
- Chargez le lave-vaisselle à sa capacité maximale pour économiser l'eau et l'énergie. Pour obtenir les meilleurs résultats de nettoyage, disposez les articles dans les paniers comme indiqué dans la notice d'utilisation et ne surchargez pas les paniers.
- Ne rincez pas vos plats à la main au préalable. Cela augmente la consommation d'eau et d'énergie. Si nécessaire, sélectionnez un programme avec une phase de prélavage.

- Enlevez les plus gros résidus d'aliments des plats et videz les tasses et les verres avant de les mettre dans l'appareil.
 - Faites tremper ou rincez légèrement la vaisselle contenant des aliments très cuits avant de la placer dans l'appareil.
 - Vérifiez que les plats ne se touchent pas dans les paniers ou ne se recouvrent pas les uns les autres. L'eau peut ainsi atteindre toute la vaisselle et la laver parfaitement.
 - Vous pouvez utiliser du détergent, du liquide de rinçage et du sel régénérant séparément, ou des pastilles tout en 1. Suivez les instructions inscrites sur l'emballage.
 - Sélectionnez un programme en fonction du type de charge et du degré de saleté. ECO assure l'utilisation la plus efficace de consommation d'eau et d'énergie.
 - Pour empêcher la formation de dépôts calcaires à l'intérieur de l'appareil :
 - Remplissez le réservoir de sel régénérant dès que nécessaire.
 - Utilisez le dosage recommandé de détergent et de liquide de rinçage.
 - Assurez-vous que le niveau réglé pour l'adoucisseur d'eau correspond à la dureté de l'eau de votre région.
 - Suivez les instructions du chapitre « **Entretien et nettoyage** ».
- des résultats de lavage et de séchage optimaux.
- Les tablettes de détergent ne se dissolvent pas complètement durant les programmes courts. Pour éviter que des résidus de produit de lavage ne se déposent sur la vaisselle, nous recommandons d'utiliser des pastilles de détergent avec des programmes longs.
 - Utilisez toujours la quantité adéquate de détergent. Un dosage insuffisant de détergent peut entraîner de mauvais résultats de nettoyage et la formation d'une pellicule ou de taches d'eau dure sur les articles. Utiliser trop de détergent avec une eau douce ou adoucie entraîne la présence de résidus de détergent sur les plats. Ajustez la quantité de détergent en fonction de la dureté de l'eau. Reportez-vous aux instructions figurant sur l'emballage du produit de lavage.
 - Utilisez toujours la quantité adéquate de liquide de rinçage. Un dosage insuffisant du liquide de rinçage diminue les résultats de séchage. Utiliser trop de liquide de rinçage entraîne la formation de couches bleutées sur les articles.
 - Assurez-vous que le niveau d'adoucisseur d'eau est correct. Si le niveau est trop élevé, la quantité accrue de sel régénérant dans l'eau peut entraîner la formation de rouille sur les couverts.

11.2 Utilisation de sel régénérant, de liquide de rinçage et de produit de lavage

- Utilisez uniquement du sel régénérant, du liquide de rinçage et du produit de lavage conçus pour les lave-vaisselle. D'autres produits peuvent endommager l'appareil.
- Dans les régions où l'eau est dure ou très dure, nous recommandons l'utilisation séparée d'un détergent simple (poudre, gel, pastille, sans fonction supplémentaire), de liquide de rinçage et de sel régénérant pour

11.3 Que faire si vous ne voulez plus utiliser de pastilles tout en 1

Avant de commencer à utiliser le produit de lavage, le sel régénérant et le liquide de rinçage séparément, suivez les étapes suivantes :

1. Réglez l'adoucisseur d'eau sur le niveau maximal.
2. Assurez-vous que le réservoir de sel régénérant et le distributeur de liquide de rinçage sont pleins.
3. Lancez le programme Quick. N'ajoutez pas de produit de lavage et laissez les paniers vides.

4. Lorsque le programme de lavage est terminé, réglez l'adoucisseur d'eau en fonction de la dureté de l'eau dans votre région.
5. Ajustez la quantité de liquide de rinçage libérée.

11.4 Avant de lancer un programme

Avant de lancer le programme sélectionné, assurez-vous que :

- Les filtres sont propres et correctement installés.
- Le bouchon du réservoir de sel régénérant est serré.
- Les bras d'aspersion ne sont pas obstrués.
- Il y a assez de sel régénérant et de liquide de rinçage (sauf si vous utilisez des pastilles tout-en-un).
- La vaisselle est bien positionnée dans les paniers.
- Le programme est adapté au type de vaisselle et au degré de salissure.
- La bonne quantité de détergent est utilisée.

11.5 Chargement des paniers

- Utilisez toujours l'espace complet des paniers.
- N'utilisez l'appareil que pour laver des articles adaptés au lave-vaisselle.
- Ne lavez pas dans l'appareil des articles fabriqués en bois, corne, aluminium, étain et cuivre car ils

pourraient se fissurer, se déformer, être décolorés ou piqués.

- Ne placez pas dans l'appareil des objets pouvant absorber l'eau (éponges, chiffons de nettoyage).
- Chargez les articles creux (tasses, verres et casseroles) en les retournant.
- Assurez-vous que les objets en verre ne se touchent pas.
- Placez les articles légers dans le panier supérieur. Veillez à ce que les articles ne puissent pas bouger.
- Placez les couverts et les petits articles dans le tiroir à couverts.
- Déplacez le panier supérieur vers le haut à l'aide des poignées pour pouvoir placer les grands récipients dans le panier inférieur.
- Assurez-vous que le bras d'aspersion tourne librement avant de lancer un programme.

11.6 Déchargement des paniers

1. Attendez que la vaisselle refroidisse avant de la retirer de l'appareil. La vaisselle encore chaude est sensible aux chocs.
2. Commencez par décharger le panier inférieur, puis le panier supérieur.



Une fois le programme terminé, il peut rester de l'eau sur les surfaces intérieures de l'appareil.

12. ENTRETIEN ET NETTOYAGE



AVERTISSEMENT!

Avant toute opération d'entretien autre que le programme Machine Care, éteignez l'appareil et débranchez la fiche de la prise secteur.



Les filtres sales et les bras d'aspersion obstrués ont un impact négatif sur les résultats de lavage. Contrôlez-les régulièrement et nettoyez-les si nécessaire.

12.1 Machine Care

Machine Care est un programme conçu pour laver l'intérieur de l'appareil, pour des résultats optimaux. Il élimine le tartre et l'accumulation de graisses.

Lorsque l'appareil détecte qu'il doit être nettoyé, l'écran affiche le message de rappel **Veillez démarrer MachineCare** et l'indicateur . Lancez le programme Machine Care pour nettoyer l'intérieur de l'appareil.

Comment démarrer le programme Machine Care



Avant de démarrer le programme Machine Care, nettoyez les filtres et les bras d'aspersion.

1. Utilisez un agent détartrant ou un produit de nettoyage spécialement conçus pour les lave-vaisselles. Suivez les instructions figurant sur l'emballage. Ne placez pas de vaisselle dans les paniers.
2. Maintenez simultanément les touches  et  enfoncées pendant environ 3 secondes.

Le voyant  clignote. L'affichage indique la durée du programme.

3. Fermez la porte de l'appareil pour démarrer le programme.

Lorsque le programme est terminé, le message de rappel est désactivé.

12.2 Nettoyage interne

- Nettoyez l'intérieur de l'appareil avec un chiffon doux et humide.
- N'utilisez pas de produits abrasifs, de tampons à récurer, d'outils tranchants, de produits chimiques agressifs, d'éponges métalliques, ni de solvants.
- Essuyez la porte, y compris le joint en caoutchouc, une fois par semaine.
- Pour maintenir des performances optimales, utilisez un produit de nettoyage spécifiquement conçu pour les lave-vaisselle (au moins une fois tous les deux mois). Respectez scrupuleusement les instructions figurant sur l'emballage du produit.
- Pour des résultats de lavage optimaux, lancez le programme Machine Care.

12.3 Élimination de corps étrangers

Vérifiez les filtres et le collecteur d'eau après chaque utilisation du lave-vaisselle. Les corps étrangers (par exemple les morceaux de verre, de plastique, les os ou les cure-dents, etc.) réduisent les performances de nettoyage

et peuvent endommager la pompe de vidange.



ATTENTION!

Si vous ne pouvez pas retirer les corps étrangers, contactez un service après-vente agréé.

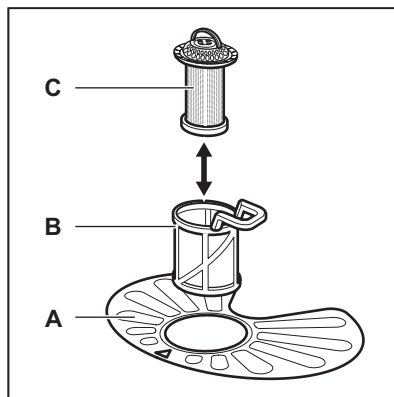
1. Démontez le système de filtres comme indiqué dans ce chapitre.
2. Retirez manuellement tout corps étranger.
3. Remontez les filtres comme indiqué dans ce chapitre.

12.4 Nettoyage extérieur

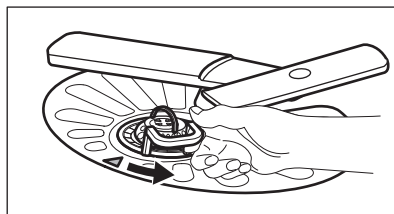
- Nettoyez l'appareil avec un chiffon doux humide.
- Utilisez uniquement des produits de lavage neutres.
- N'utilisez pas de produits abrasifs, de tampons à récurer ni de solvants.

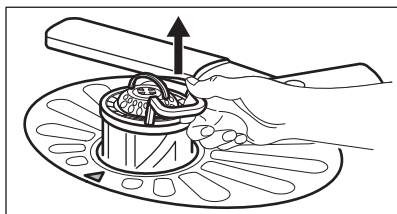
12.5 Nettoyage des filtres

Le système de filtres est composé de 3 parties.

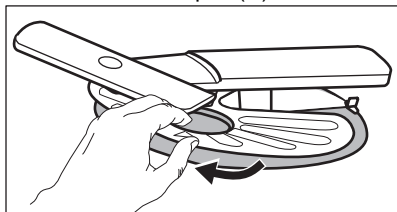


1. Tournez le filtre (B) vers la gauche et sortez-le.

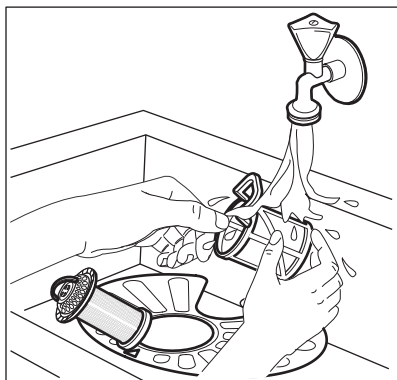




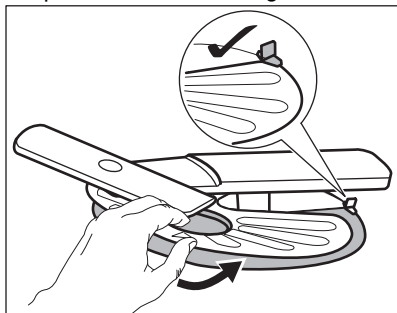
2. Retirez le filtre (C) du filtre (B).
3. Retirez le filtre plat (A).



4. Lavez les filtres.

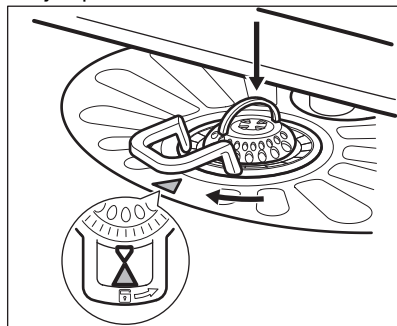


5. Assurez-vous qu'il ne reste aucun résidu alimentaire ni salissure à l'intérieur ou autour du bord du collecteur d'eau.
6. Réinstallez le filtre plat (A). Assurez-vous qu'il soit correctement positionné entre les 2 guides.



7. Remontez les filtres (B) et (C).

8. Remettez le filtre (B) dans le filtre plat (A). Tournez-le vers la droite jusqu'à la butée.



ATTENTION!

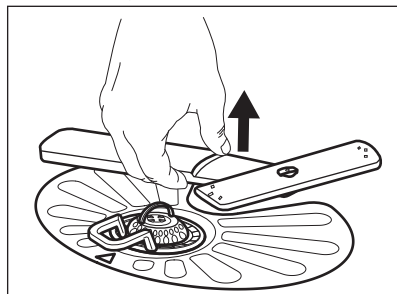
Une position incorrecte des filtres peut donner de mauvais résultats de lavage et endommager l'appareil.

12.6 Nettoyage du bras d'aspersion inférieur

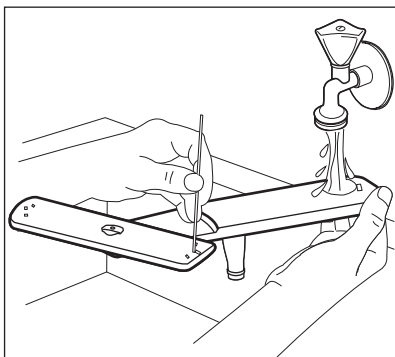
Nous vous conseillons de nettoyer régulièrement le bras d'aspersion inférieur afin d'éviter que ses orifices ne se bouchent.

Quand les orifices sont bouchés, les résultats de lavage peuvent être insatisfaisants.

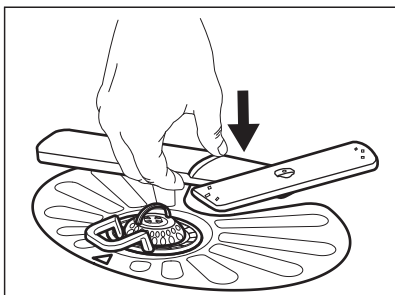
1. Pour retirer le bras d'aspersion inférieur, tirez-le vers le haut.



2. Lavez le bras d'aspersion sous l'eau courante. Utilisez un outil pointu comme un cure-dent pour extraire toutes les particules de saleté incrustées dans les orifices.



3. Pour réinstaller le bras d'aspersion, enfoncez-le vers le bas.

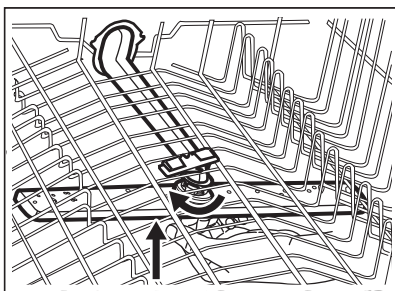


12.7 Nettoyage du bras d'aspersion supérieur

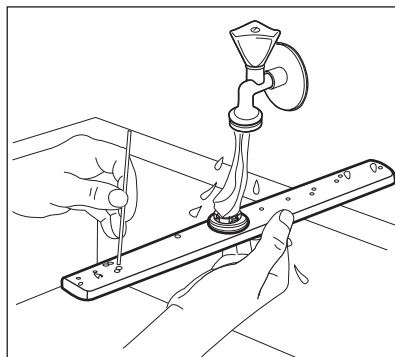
Nous vous conseillons de nettoyer régulièrement le bras d'aspersion supérieur afin d'éviter que ses orifices ne se bouchent.

Quand les orifices sont bouchés, les résultats de lavage peuvent être insatisfaisants.

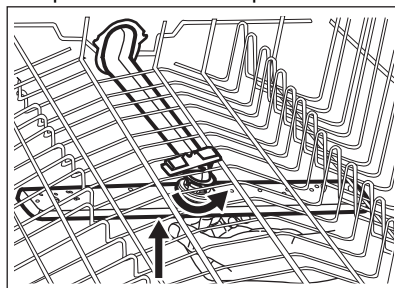
1. Sortez le panier supérieur.
2. Pour détacher le bras d'aspersion du panier, poussez le bras vers le haut tout en le tournant vers la droite.



3. Lavez le bras d'aspersion sous l'eau courante. Utilisez un outil pointu comme un cure-dent pour extraire toutes les particules de saleté incrustées dans les orifices.



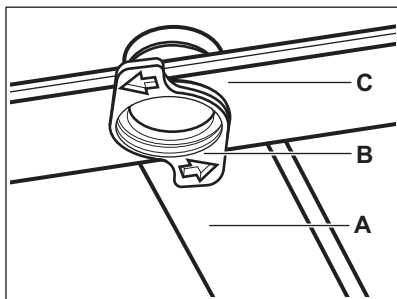
4. Pour réinstaller le bras d'aspersion, pousser le bras vers le haut tout en le tournant vers la gauche, jusqu'à ce qu'il se verrouille en place.



12.8 Nettoyage du bras d'aspersion supérieur

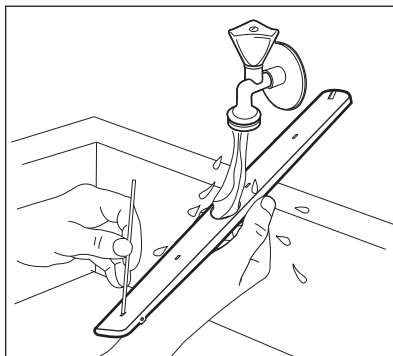
Nous vous conseillons de nettoyer régulièrement le bras d'aspersion supérieur afin d'éviter que ses orifices ne se bouchent. Quand les orifices sont bouchés, les résultats de lavage peuvent être insatisfaisants.

Le bras d'aspersion supérieur se trouve sur le plafond de l'appareil. Le bras d'aspersion (C) se trouve dans le tuyau d'alimentation (A) avec la fixation (B).



1. Déplacez le panier supérieur vers le niveau inférieur pour atteindre le bras d'aspersion plus facilement.
2. Retirez le bac à couverts au maximum.
3. Pour détacher le bras d'aspersion (C) du tuyau d'alimentation (A), tournez la fixation (B) vers la gauche et tirez le bras d'aspersion vers le bas.
4. Lavez le bras d'aspersion sous l'eau courante. Utilisez un outil pointu comme un cure-dent pour extraire toutes les particules de saleté incrustées dans les orifices. Faites

couler de l'eau dans les orifices pour éliminer les particules de saleté se trouvant à l'intérieur.



5. Pour réinstaller le bras d'aspersion (C), insérez la fixation (B) dans le bras d'aspersion et insérez-le dans le tuyau d'alimentation (A) en le tournant vers la droite. Assurez-vous que la fixation se verrouille correctement dans la bonne position.

13. DÉPANNAGE



AVERTISSEMENT!

Une mauvaise réparation de l'appareil peut entraîner un danger pour la sécurité de l'utilisateur. Toute réparation doit être effectuée par du personnel qualifié.

La plupart des problèmes peuvent être résolus sans avoir recours au service après-vente agréé.

Reportez-vous au tableau ci-dessous pour obtenir plus d'informations sur les problèmes possibles.

Pour certaines anomalies, l'écran affiche un code d'alarme.

Problème et code d'alarme	Cause et solution possibles
Vous ne pouvez pas mettre en fonctionnement l'appareil.	• Assurez-vous que la fiche du câble d'alimentation est bien connectée dans la prise de courant. • Assurez-vous qu'aucun fusible n'a disjoncté dans la boîte à fusibles.

Problème et code d'alarme	Cause et solution possibles
Le programme ne démarre pas.	- Assurez-vous que la porte de l'appareil est fermée. - Si vous avez sélectionné Départ différé, annulez-le ou attendez la fin du décompte. - L'appareil recharge la résine à l'intérieur de l'adoucisseur d'eau. La durée de la procédure est d'environ 5 minutes.
L'appareil ne se remplit pas d'eau. L'affichage indique , Erreur i10 ou Erreur i11 et Pas d'arrivée d'eau.	- Assurez-vous que l'arrivée d'eau est ouverte. - Assurez-vous que la pression de l'alimentation d'eau est suffisante. Pour cela, contactez les autorités locales en charge de l'eau. - Assurez-vous que l'arrivée d'eau n'est pas bouchée. - Assurez-vous que le filtre du tuyau d'arrivée d'eau n'est pas bouché. - Assurez-vous que le tuyau de raccordement ne présente pas de plis ni de coudes.
L'appareil ne vidange pas l'eau. L'affichage indique , Erreur i20 et L'eau n'est pas évacuée.	- Assurez-vous que le siphon n'est pas bouché. - Assurez-vous que le système de filtre intérieur n'est pas bouché. - Assurez-vous que le tuyau de vidange n'est pas tordu ni plié.
Le dispositif anti-inondation est activé. L'affichage indique , Erreur i30 et Risque d'inondation détecté.	Fermez l'arrivée d'eau et contactez un service après-vente agréé.
Dysfonctionnement du capteur de détection du niveau d'eau. L'affichage indique i41 - i44.	- Assurez-vous que les filtres sont propres. - Mettez à l'arrêt l'appareil et mettez-le de nouveau en fonctionnement.
Dysfonctionnement de la pompe de lavage ou de la pompe de vidange. L'affichage indique i51 - i59 ou i5A - i5F.	Mettez à l'arrêt l'appareil et mettez-le de nouveau en fonctionnement.
La température de l'eau à l'intérieur de l'appareil est trop élevée ou un dysfonctionnement du capteur de température s'est produit. L'affichage indique i61 ou i69.	- Assurez-vous que la température de l'eau de l'arrivée ne dépasse pas 60 °C. - Mettez à l'arrêt l'appareil et mettez-le de nouveau en fonctionnement.

Problème et code d'alarme	Cause et solution possibles
Dysfonctionnement technique de l'appareil. L'affichage indique iC0 ou iC3 .	• Mettez à l'arrêt l'appareil et mettez-le de nouveau en fonctionnement.
Le niveau d'eau à l'intérieur de l'appareil est trop élevé. L'affichage indique iF1 .	• Mettez à l'arrêt l'appareil et mettez-le de nouveau en fonctionnement. • Assurez-vous que les filtres sont propres. • Assurez-vous que le tuyau de sortie est installé à la bonne hauteur au-dessus du sol. Reportez-vous aux instructions d'installation.
Erreur de l'unité réseau. L'affichage indique iC4 Network Interface Error ou iC5 Network Interface Error .	• Contactez un service après-vente agréé.
L'appareil se met à l'arrêt et démarre plusieurs fois pendant son fonctionnement.	• Cela est normal. Cela vous garantit des résultats de lavage optimaux et des économies d'énergie.
Le programme dure trop longtemps.	• Si vous avez sélectionné l'option de départ différé, annulez-la ou attendez la fin du décompte. • L'activation des options augmente généralement la durée du programme.
La durée du programme affichée est différente de la durée du tableau des valeurs de consommation.	• La durée des programmes peut changer en fonction de la pression et de la température de l'eau, des variations de l'alimentation électrique, de la quantité de vaisselle chargée, du degré de salissure, ainsi que des options sélectionnées.
Le temps restant sur l'affichage augmente et passe presque instantanément à la fin de la durée du programme.	• Ce n'est pas un défaut. L'appareil fonctionne correctement.
Petite fuite de la porte de l'appareil.	• L'appareil n'est pas d'aplomb. Desserrez ou serrez les pieds réglables (si disponibles). • La porte de l'appareil n'est pas centrée sur la cuve. Réglez le pied arrière (si disponible).
La porte de l'appareil est difficile à fermer.	• L'appareil n'est pas d'aplomb. Desserrez ou serrez les pieds réglables (si disponibles). • De la vaisselle dépasse des paniers.
La porte de l'appareil s'ouvre pendant le cycle de lavage.	• La fonction AirDry est activée. Vous pouvez désactiver la fonction. Reportez-vous au chapitre « Réglages de base ».

Problème et code d'alarme	Cause et solution possibles
Cliquetis ou bruits de battement à l'intérieur de l'appareil.	- La vaisselle n'est pas correctement rangée dans les paniers. Reportez-vous à la notice de chargement du panier. - Assurez-vous que les bras d'aspersion peuvent tourner librement.
L'appareil déclenche le disjoncteur.	- L'intensité est insuffisante pour alimenter simultanément tous les appareils en cours d'utilisation. Vérifiez l'intensité de la prise et la capacité du câble ou mettez à l'arrêt l'un des appareils en cours d'utilisation. - Défaut électrique interne de l'appareil. Contactez un service après-vente agréé.
L'appareil est allumé mais ne fonctionne pas. L'affichage indique Power Fail .	L'alimentation électrique est hors de la plage de fonctionnement. Le cycle de lavage est temporairement interrompu et reprend automatiquement une fois l'alimentation rétablie.
L'appareil s'éteint en cours de fonctionnement.	Panne de courant complète. Le cycle de lavage est temporairement interrompu et reprend automatiquement une fois l'alimentation rétablie.
L'affichage indique Mise à jour . Toutes les touches sont désactivées, sauf on/off.	L'appareil télécharge et installe automatiquement la mise à jour du microprogramme lorsqu'elle est disponible. L'affichage indique Mise à jour pendant toute la durée du processus de mise à jour. Attendez la fin du processus. Si vous interrompez le processus de mise à jour en désactivant l'appareil, il reprendra à sa mise en fonctionnement. La mise à jour du microprogramme ne modifie pas les valeurs de la déclaration de performance de l'appareil.

Après avoir vérifié l'appareil, mettez à l'arrêt l'appareil et mettez-le de nouveau en fonctionnement. Si le problème persiste, contactez un service après-vente agréé.

Pour les codes d'alarme non décrits dans le tableau, contactez un service après-vente agréé.



Avant de contacter un service après-vente agréé, notez le numéro PNC. Reportez-vous au chapitre « Réglages de base ».



AVERTISSEMENT!

Nous vous conseillons de ne pas utiliser l'appareil tant que le problème n'a pas été entièrement résolu. Débranchez l'appareil et ne le rebranchez pas tant que vous n'êtes pas certain qu'il fonctionne correctement.

13.1 Les résultats obtenus en matière de lavage et de séchage de la vaisselle sont insuffisants

Problème	Cause et solution possibles
Résultats de lavage insatisfaisants.	- Reportez-vous aux chapitres « Utilisation quotidienne », « Conseils » et au document de chargement du panier. - Utilisez un programme de lavage plus intense. - Activez l'option ExtraPower pour améliorer les résultats de lavage du programme sélectionné. - Nettoyez les orifices des bras de lavage et le filtre. Reportez-vous au chapitre « Entretien et nettoyage ».
Résultats de séchage médiocres.	- La vaisselle est restée trop longtemps à l'intérieur de l'appareil, porte fermée. Activez l'option AirDry pour régler l'ouverture automatique de la porte et améliorer les performances de séchage. - Il n'y a pas de liquide de rinçage ou le dosage du liquide de rinçage n'est pas suffisant. Remplissez le distributeur de liquide de rinçage ou réglez le dosage de liquide de rinçage sur un niveau plus élevé. - La qualité du liquide de rinçage peut être la cause. - Utilisez toujours du liquide de rinçage, même avec des pastilles tout en 1. - Les articles en plastique peuvent avoir besoin d'être séchés à l'aide d'une serviette. - Le programme ne possède pas de phase de séchage. Reportez-vous au chapitre « Présentation des programmes ».
Les verres et la vaisselle présentent des rayures blanchâtres ou des couches bleuâtres.	- Le niveau de liquide de rinçage libérée est trop haut. Réduisez le dosage du liquide de rinçage. - La quantité de produit de lavage est excessive.
Il y a des taches et des traces d'eau sèche sur les verres et la vaisselle.	- La quantité de liquide de rinçage libérée n'est pas suffisante. Augmentez le dosage du liquide de rinçage. - La qualité du liquide de rinçage peut être la cause.
L'intérieur de l'appareil est humide.	Ce n'est pas un défaut de l'appareil. De l'humidité se condense sur les parois de l'appareil.
Mousse inhabituelle en cours de lavage.	- Utilisez uniquement des produits de lavage spécialement conçus pour les lave-vaisselle. - Utilisez un produit de lavage d'un autre fabricant. - Ne pré-rincez pas les plats sous l'eau courante.
Traces de rouille sur les couverts.	- Il y a trop de sel dans l'eau utilisée pour le lavage. Reportez-vous au chapitre « Adoucisseur d'eau ». - Des couverts en argent et en acier inoxydable ont été placés ensemble. Évitez de placer des couverts en argent et en acier inoxydable les uns à côté des autres.

Problème	Cause et solution possibles
Il y a des résidus de détergent dans le distributeur de produit de lavage à la fin du programme.	• La pastille de détergent est restée coincée dans le distributeur et n'a donc pas été entièrement éliminée par l'eau. • L'eau ne peut pas laver le produit de lavage du distributeur. Assurez-vous que les bras d'aspersion ne sont pas bloqués ou obstrués. • Assurez-vous que les articles dans les paniers n'entravent pas l'ouverture du couvercle du distributeur de produit de lavage.
Odeurs à l'intérieur de l'appareil.	• Reportez-vous au chapitre « Nettoyage intérieur ». • Démarrez le programme Machine Care avec un agent détartrant ou un produit de nettoyage conçu pour les lave-vaisselle.
Dépôts calcaires sur la vaisselle, dans la cuve et sur la partie intérieure de la porte.	• Le niveau de sel régénérant est bas, vérifiez le voyant de remplissage. • Le bouchon du réservoir de sel régénérant est desserré. • L'eau de votre arrivée est dure. Reportez-vous au chapitre « Adoucisseur d'eau ». • Utilisez du sel régénérant et sélectionnez la régénération de l'eau même si vous utilisez des pastilles tout-en-un. Reportez-vous au chapitre « Adoucisseur d'eau ». • Démarrez le programme Machine Care avec un détartrant conçu pour les lave-vaisselle. • Si des dépôts de tartre persistent, nettoyez l'appareil avec les détergents adaptés. • Testez différents produits de lavage. • Contactez le fabricant du produit de lavage.
Vaisselle ternie, décolorée ou ébréchée.	• Assurez-vous que seuls des articles lavables au lave-vaisselle sont lavés dans l'appareil. • Chargez et déchargez le panier avec précautions. Reportez-vous au document de chargement du panier. • Placez les articles délicats dans le panier supérieur. • Activez l'option GlassCare pour garantir un soin spécial aux verres et à la vaisselle délicate.



Reportez-vous aux chapitres « **Avant la première utilisation** », « **Utilisation quotidienne** » ou « **Conseils** » pour connaître les autres causes probables.

13.2 Problèmes avec la connexion sans fil

Problème	Cause et solution possibles
L'activation de la connexion sans fil n'a pas réussi.	- Mauvais identifiant ou mot de passe du réseau Wi-Fi. Annulez la configuration et redémarrez-la pour entrer les identifiants corrects. Reportez-vous au chapitre « Connexion sans fil ». - Le signal du réseau Wi-Fi a subi un problème. Vérifiez votre réseau Wi-Fi et votre routeur. Redémarrez le routeur. - La puissance du signal du réseau sans fil est faible. Rapprochez le routeur du lave-vaisselle. - Le signal sans fil est perturbé par un appareil à micro-ondes qui se trouve près du lave-vaisselle. Mettez à l'arrêt l'appareil à micro-ondes. - Contactez votre fournisseur d'accès sans fil si vous rencontrez des problèmes avec le réseau sans fil.
L'application ne peut pas se connecter au lave-vaisselle.	- Le signal du réseau Wi-Fi a subi un problème. Vérifiez votre réseau Wi-Fi et votre routeur. Redémarrez le routeur. - Assurez-vous que votre appareil mobile est bien connecté au réseau. - Nouveau routeur installé ou configuration du routeur modifiée. Configurez à nouveau le lave-vaisselle et le dispositif mobile. Reportez-vous au chapitre « Connexion sans fil ». - Contactez votre fournisseur d'accès sans fil si vous rencontrez des problèmes avec le réseau sans fil.
L'application ne peut pas se connecter au lave-vaisselle par le biais d'un réseau autre que votre réseau Wi-Fi domestique. Le voyant  est rouge ou orange.	La connexion au cloud est perdue. Attendez que la connexion soit rétablie.
Fréquemment, l'application ne parvient pas à se connecter au lave-vaisselle.	- Le signal sans fil est perturbé par un appareil à micro-ondes qui se trouve près du lave-vaisselle. Mettez à l'arrêt l'appareil à micro-ondes. Évitez d'utiliser l'appareil à micro-ondes et le départ à distance en même temps. - La puissance du signal du réseau sans fil est faible. Déplacez le routeur aussi près que possible du lave-vaisselle ou envisagez d'acheter un répéteur Wi-Fi.

14. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Dimensions	Largeur / hauteur / profondeur (mm) 596 / 818 - 898 / 550
------------	---

Branchement électrique 1)	Tension (V)	200 - 240
	Fréquence (Hz)	50 - 60
Pression de l'arrivée d'eau	bar (minimum et maximum)	0.5 - 10
	MPa (minimum et maximum)	0.05 - 1.0
Arrivée d'eau	Eau froide ou eau chaude 2)	min. 5 - max. 60 °C
Capacité	Configurations du nombre de couverts	15

1) Reportez-vous à la plaque signalétique pour d'autres valeurs.

2) Si l'eau chaude est produite à partir de sources d'énergie respectueuses de l'environnement (par exemple des panneaux solaires), utilisez une arrivée d'eau chaude afin de réduire la consommation d'énergie.

14.1 Lien vers la base de données EPREL de l'UE

Le code QR présent sur l'étiquette énergétique fournie avec l'appareil contient un lien Web permettant d'enregistrer cet appareil dans la base de données EPREL de l'UE. Conservez l'étiquette énergétique à titre de référence avec le manuel d'utilisation et tous les autres documents fournis avec cet appareil.

Il est possible de trouver des informations relatives aux performances

du produit dans la base de données EPREL de l'EU grâce au lien <https://eprel.ec.europa.eu> avec le nom du modèle et le numéro de produit se trouvant sur la plaque signalétique de l'appareil. Reportez-vous au chapitre « Description du produit ».

Pour des informations plus détaillées sur l'étiquette énergétique, consultez le site www.theenergylabel.eu.

15. EN MATIÈRE DE PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Recyclez les matériaux portant le symbole . Déposez les emballages dans les conteneurs prévus à cet effet. Contribuez à la protection de l'environnement et à votre sécurité, recyclez vos produits électriques et

électroniques. Ne jetez pas les appareils portant le symbole  avec les ordures ménagères. Emmenez un tel produit dans votre centre local de recyclage ou contactez vos services municipaux.

FR Concerne la France uniquement :



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !





The software in this product contains components that are based on free and open source software. AEG gratefully acknowledges the contributions of the open software and robotics communities to the development project.

To access the source code of these free and open source software components whose license conditions require publishing, and to see their full copyright information and applicable license terms, please visit:
<http://aeg.opensourcerepository.com> (folder NIUS)